

548 SW / 548 SWE / 5484 SX / 5484 SXE

ORIGINAL BETRIEBSANLEITUNG BENZIN-RASENMÄHER

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf eines Produktes der Marke Hecht.
Bitte lesen Sie die Betriebsanleitung vor der ersten Verwendung aufmerksam durch!

D Dieses Handbuch enthält wichtige Hinweise zur Sicherheit, zum Aufbau, zur Bedienung, zur Wartung, zur Lagerung und zur Fehlersuche bei Problemen. Bewahren Sie diese Anleitung an einem sicheren Ort auf und stellen sie Sicher, dass diese Informationen auch für andere Nutzer immer verfügbar sind. Angesichts der ständigen technologischen Weiterentwicklungen und Anpassungen an die neuesten EU Standards können technische und optische Änderungen ohne vorherige Ankündigung durchgeführt werden. Die Bilder in diesem Handbuch dienen nur zur Veranschaulichung und können vom gelieferten Produkt abweichen. Es können keine Rechtsansprüche im Bezug auf die Betriebsanleitung geltend gemacht werden. Kontaktieren Sie Ihren Händler bei Unklarheiten, Fragen oder im Zweifelsfall.

INHALTSVERZEICHNIS

ILLUSTRIERTER LEITFADEN 3
SICHERHEITSSYMBOLE 9
TECHNISCHE DATEN 11
DIE BETRIEBSANLEITUNG 14
SICHERHEITSHINWEISE 14
BEDINGUNGEN ZUR VERWENDUNG 14
ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE 15
SICHERHEITSHINWEISE FÜR DEN BETRIEB DES RASENMÄHERS 16
ARBEITSBEREICH 17
WICHTIGE SICHERHEITSANWEISUNGEN FÜR DEN AKKU 18
WICHTIGE SICHERHEITSANWEISUNGEN FÜR DAS AKKULADEGERÄT 19
PERSONENSICHERHEIT 20
SICHERHEIT BEI BENZINBETRIEBENEN MASCHINEN UND DEREN WARTUNG 20
PERSONENSCHUTZ 21
RESTRISIKO 22
AUSPACKEN 23
MONTAGE 23
VOR DEM STARTEN DES MOTORS 24
TANKEN 24
MOTORÖL 26
HÖHENLAGE ÜBER MEERESSPIEGEL 26
AKKU LADEN 26
INBETRIEBNAHME 28
STARTEN DES MOTORS 28
STOPPEN DES MOTORS 29
ANTRIEBSSTEUERUNG - HECHT 548 SW, 548 SWE 29
ANTRIEBSSTEUERUNG - HECHT 5484 SX, 5484 SXE 29
GRASFANGKORB 30
SCHNITTHÖHENVERSTELLUNG 30
FÜR DIE BESTEN ERGEBNISSE BEIM MÄHEN 30
5 IN 1 FUNKTION 32
WARTUNG 33
BEDEUTUNG DER WARTUNG UND PFLEGE 33
MASCHINENWARTUNG 34
REINIGUNG 34
MASCHINENSCHMIERUNG 35
SCHNEIDMESSER 35
AKKU (NUR HECHT 548 SWE, 5484 SXE) 36
MOTORWARTUNG 36
WARTUNGSPLAN 36
ÖLWECHSEL 37
LUFTFILTER 38



ZÜNDKERZE 38
SCHALLDÄMPFER UND FUNKENFÄNGER 39
KOHLENSTOFFABLAGERUNGEN 40
KRAFTSTOFFSYSTEM 40
ENTFERNEN VON VERUNREINIGUNGEN 40
LEEREN DES KRAFTSTOFFTANKS UND DES VERGASERS 40
REINIGUNG DES KRAFTSTOFFFILTERS 41
REINIGUNG DES LUFTKÜHLUNGSSYSTEMS 41
INSPEKTION SCHWUNGRADBREMSE 41
EINSTELLEN DES MOTORS 41
LAGERUNG 42
HINWEISE ZUR EINLAGERUNG DES MOTORS 42
LANGZEITLAGERUNG / SAISONLAGERUNG 43
KRAFTSTOFFLAGERUNG 44
SPEZIFISCHE HINWEISE FÜR DIE LAGERUNG DER MASCHINE 44
LAGERUNG DES AKKUS UND DES LADEGERÄTS (NUR HECHT 548 SWE, 5484 SXE) 44
TRANSPORT 45
FEHLERSUCHE 46
VERBRAUCHERINFORMATIONEN ZUR MOTORSERIENNUMMER 47
KUNDENDIENST UND ERSATZTEILE 48
ENTSORGUNG 48
GEWÄHRLEISTUNGSANTRAG 50
OPTIONALES ZUBEHÖR 51

ILLUSTRIERTER LEITFADEN

1A

Rasenmäher mit Gangschaltung
HECHT 5484 SX / HECHT 5484 SXE

1B

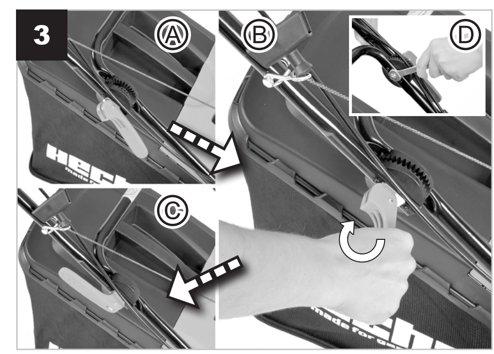
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 20 21 22 23 24

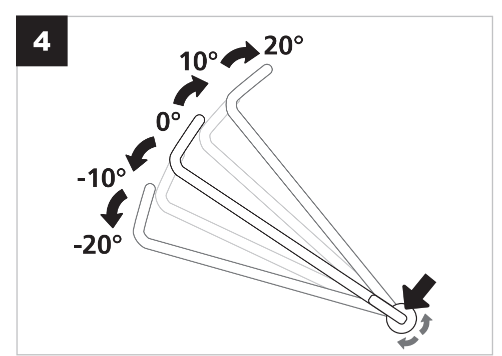
Rasenmäher ohne Gangschaltung
HECHT 548 SW / HECHT 548 SWE

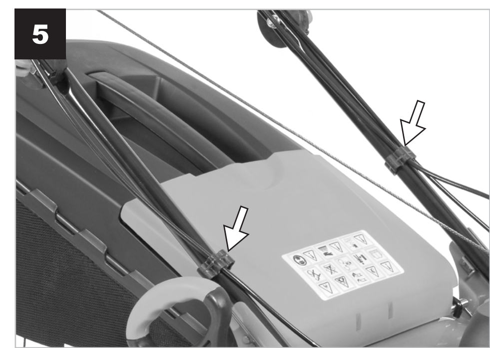
1.	SelbstfahrerSteuerhebel	13.	Luftfilter
2.	Chokehebel	14.	Motorabdeckung
3.	Seilzugstarter	15.	Tankdeckel
4.	Schnellspanner der Griffhöhenverstellung	16.	Kabelklemme
5.	Grasfangkorb	17.	Hintere Abdeckung
6.	Schnitthöhenverstellung	18.	Ablagefach / Akkugehäuse
7.	Rad	19.	Schalthebel (nur HECHT 5484 SX, 5484 SXE)
8.	Seitenklappe	20.	Sicherheitshebel für Zündabschaltung und Motorbremse
9.	Öleinfüllöffnung / Ölpeilstab	21.	Mulch-Keil
10.	Schalldämpfer mit Schutzgitter	22.	Seitenauswurf
11.	Frontgriff	23.	Zündkerzenschlüssel
12.	Zündkerze	24.	Ladegerät (nur HECHT 548 SWE, 5484 SXE)




2


3
A
B
C
D


4
20°
10°
0°
-10°
-20°


5

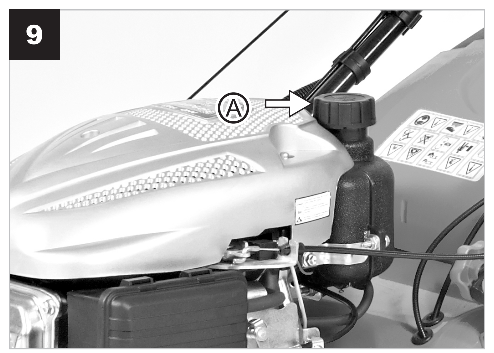

6

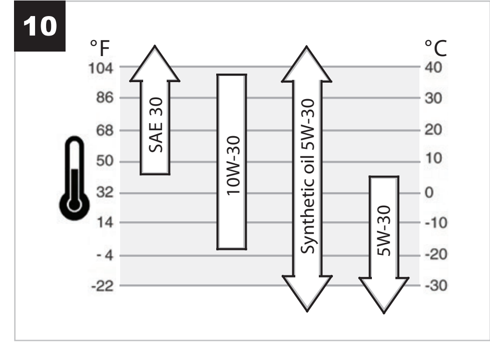

7

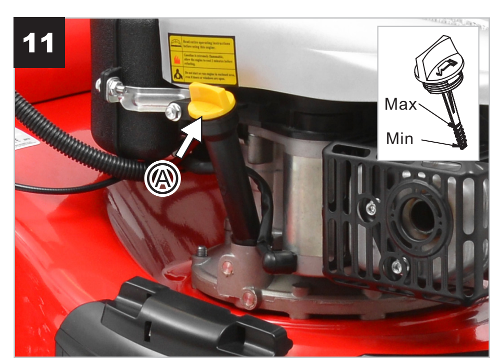

8
Modelle ohne
elektrischen Starter
B
A


Modelle mit
elektrischem Starter
C
A


HECHT®
made for garden

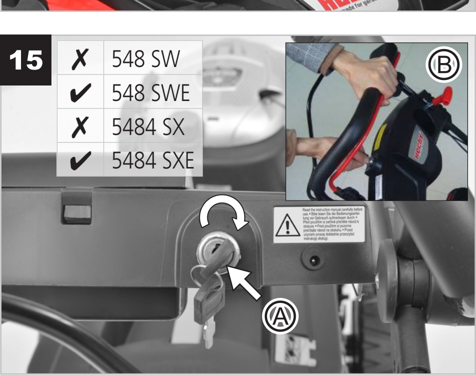




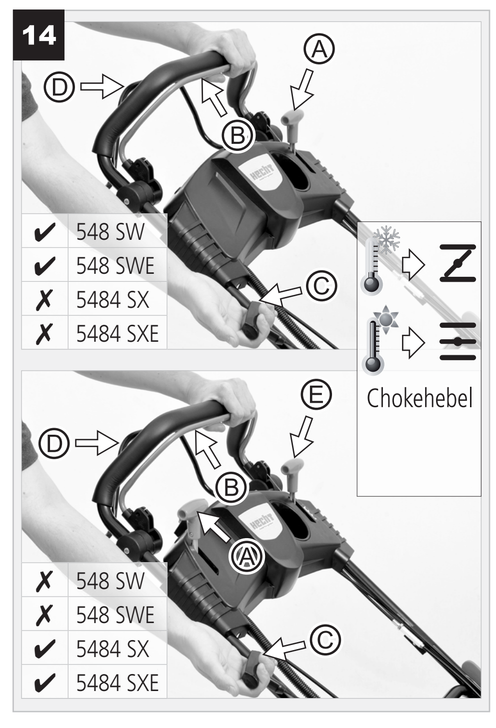








✗	548 SW
✔	548 SWE
✗	5484 SX
✔	5484 SXE

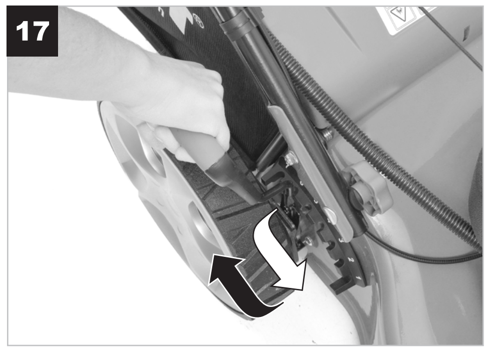


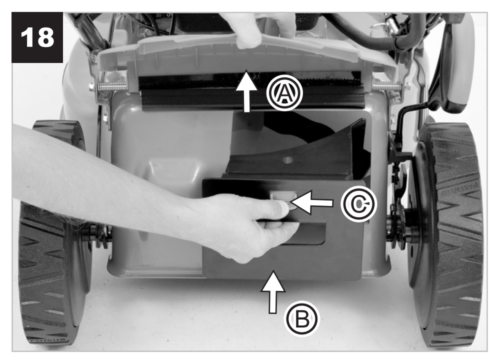
✔	548 SW
✔	548 SWE
✗	5484 SX
✗	5484 SXE

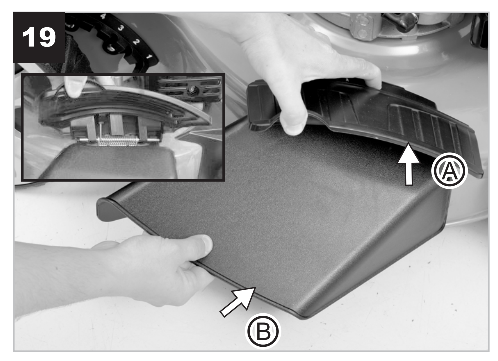
✗	548 SW
✗	548 SWE
✔	5484 SX
✔	5484 SXE

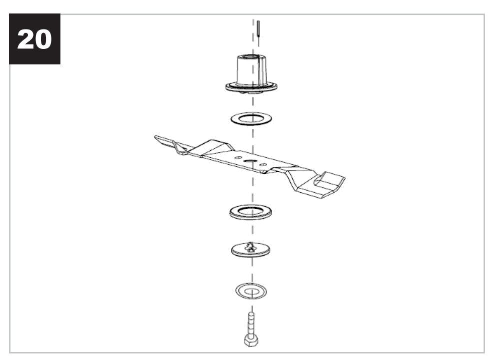


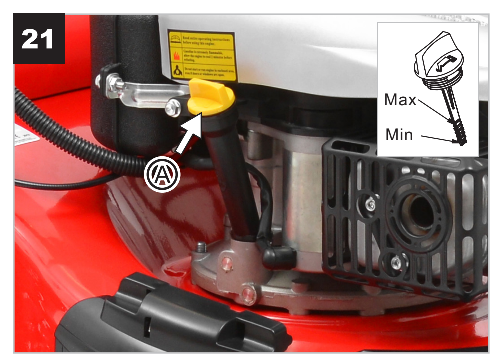

16

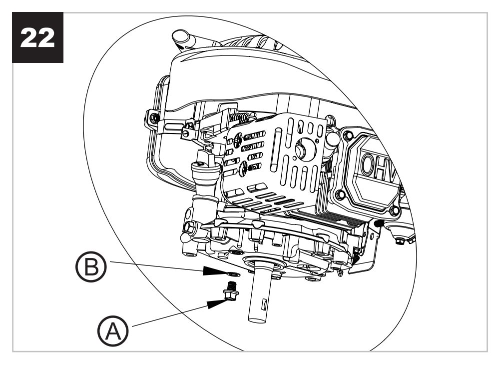

17


18
A
C
B


19
A
B

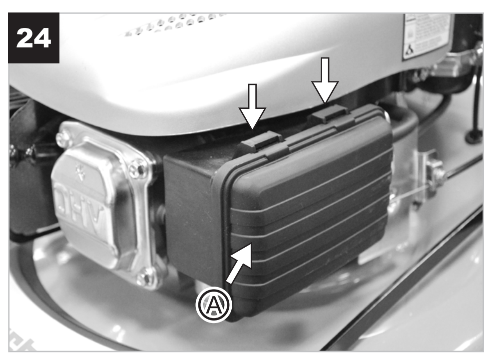

20

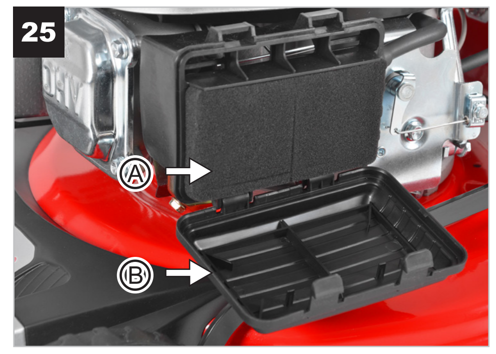

21
A
Max
Min

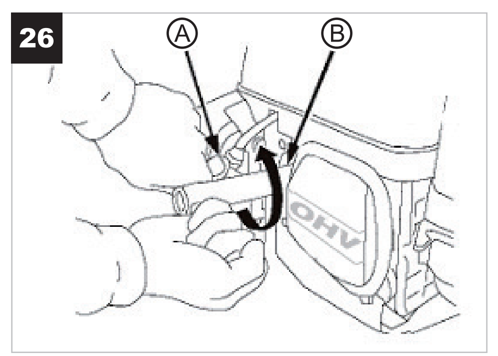

22
B
A

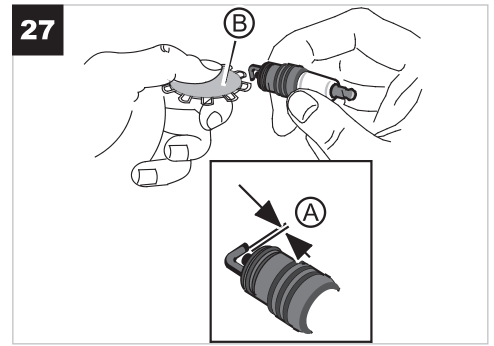

23

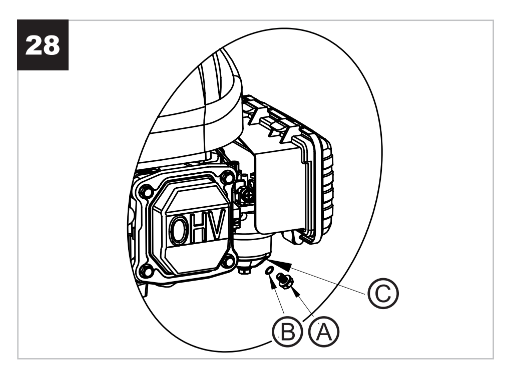

HECHT®
made for garden

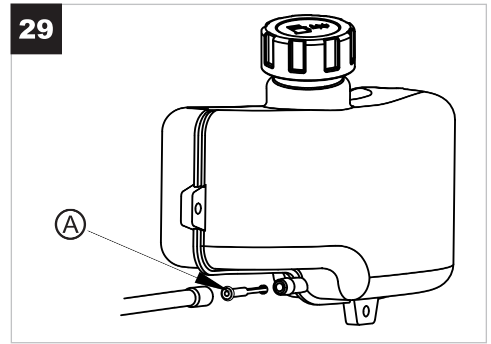

24
A

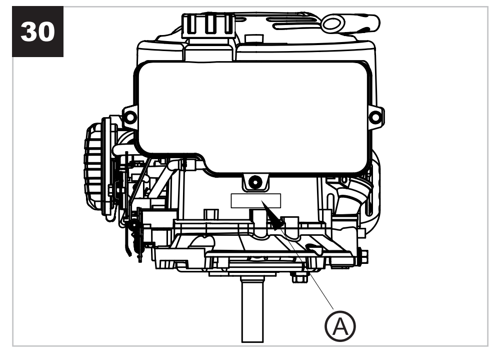

25
A
B


26
A
B


27
B
A


28
OHV
C
B
A


29
A


30
A


HECHT®
made for garden

SICHERHEITSSYMBOLE

	Die folgenden Symbole finden Sie in diesem Handbuch und / oder auf dem Rasenmäher. Sie geben wichtige Informationen über das Produkt oder Hinweise zur Nutzung.
	Achtung! Dieses Symbol wird Sie vor und während der Bedienung der Maschine an die Sicherheitsvorkehrungen erinnern.
	Lesen Sie vor dem Benutzen des Mähers die Betriebsanleitung genau durch.
	Gefahr durch fortschleudernde Teile bei laufendem Motor.
	Sicherheitsabstand einhalten. Bei Betrieb Dritte vom Gefahrenbereich fernhalten.
	Achtung: Verletzungsgefahr für Händen und Füßen.
	Halten Sie Ihre Hände fern von beweglichen Teilen der Maschine.
	Achtung giftige Dämpfe! Abgas enthält Kohlenmonoxid.
	Achtung! Das Gerät niemals in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen betreiben! Vergiftungsgefahr!
	Benzin ist extrem leicht entzündlich und kann explodieren. Rauchen und offenes feuer sind verboten.
	Tragen Sie Augen- und Gehörschutz.
	Explosionsgefahr: Vor dem Tanken den Motor abstellen und abkühlen lassen.
	Vor Arbeiten an der Maschine den Motor abstellen und das Zündkabel abziehen.
	Verbrennungsgefahr! Halten Sie sicheren Abstand zu heißen Teilen der Maschine.

	LWA Schallleistungspegel LWA in dB.
	Feuergefahr! Benzin ist extrem leicht entflammbar. Lassen Sie den Motor vor dem Tanken mindestens 15 Minuten abkühlen.
	Hubraum
	Max. Motorleistung
	Gewicht
	Schnittbreite
	Max. Messerdrehzahl
	Das Produkt entspricht den einschlägigen EU-Normen.
	Achtung! Gefahr von Schnittverletzungen. Halten Sie Hände und Füße in sicherem Abstand.
	Öl
	Lösen Sie den Sicherheitshebel, um den Motor zu stoppen.
	Ziehen Sie den Selbstfahrer-Steuerhebel, um den Radantrieb einzuschalten.
	Seilzugstarter
	Choke
	Starten Sie den Motor niemals, wenn der Akku noch am Ladegerät angeschlossen ist!
	Um zu starten, ist der Zündschlüssel im Zündschloss nach rechts zu drehen
	Kraftstoff
	Schützen Sie den Mäher vor Regen und Feuchtigkeit. Verwenden Sie dieses Produkt nicht bei Regen oder lassen es im Regen liegen



TECHNISCHE DATEN

HECHT 548 SW / 548 SWE / 5484 SX / 5484 SXE	
Einzylinder 4 Takt Motor, OHV	✔
Motorleistung bei 3600 U/min	**2,4 kW**
Hubraum	**135 cm^3**
Arbeitsdrehzahl des Motors (U/min)	**2800 / min.**
Bohrung x Hub	**64 x 42**
Zwangs-Luftkühlung	✔
Schleuder-Ölschmierung	✔
Elektronische CDI-Zündung	✔
Einlassventilspiel	**0,13 - 0,18 mm**
Auslassventilspiel	**0,18 - 0,23 mm**
Elektrodenbstand der Zündkerze	**0,76 mm**
Anzugsmoment der Zündkerze	**20 Nm**
Luftspalt der Zündspule zum Schwungrad	**0,15 - 0,26 mm**
Tankvolumen	**1,2 l**
Kraftstofftyp Benzin (bleifrei)	✔
Min. Oktanzahl	**90**
Ölfüllmenge	**0,6 l**
Motoröl Viskositäsklasse	**SAE 10W-30**
Empfohlenes Öl	**CASTROL GARDEN 4T**
Schnittbreite	**460 mm**
Kapazität des Grasfangkorbs	**60 l**
Schnitthöhe	**25 - 75 mm**
Schnitthöheneinstellungen	**7**
Radantrieb	✔
Anzugsmoment des Messers	**40 Nm - 50 Nm**
Betriebsbedingungen	**0°C - +35°C**
Garantierter Schalldruckpegel am Ort des Benutzers	**82 dB (A) (K=3 dB (A))**
Schwingungen	**4,337 m/s^2 K = 1,5 m/s^2**



HECHT 548 SW	
Vortriebs-Geschwindigkeit	**3,6 km/h**
Seilzugstarter	✔
Elektrostarter	✘
Gewicht	**35,6 kg**

HECHT 548 SWE	
Vortriebs-Geschwindigkeit	**3,6 km/h**
Seilzugstarter	✔
Elektrostarter	✔
Gewicht	**39 kg**

HECHT 5484 SX	
Vortriebs-Geschwindigkeit	**3,0 km/h - 4,5 km/h**
Anzahl der Gänge	**4**
Seilzugstarter	✔
Elektrostarter	✘
Gewicht	**36,7 kg**

HECHT 5484 SXE	
Vortriebs-Geschwindigkeit	**3,0 km/h - 4,5 km/h**
Anzahl der Gänge	**4**
Seilzugstarter	✔
Elektrostarter	✔
Gewicht	**39,6 kg**



Ladegerät	
Modell	**HYCH01380500G**
Eingangsspannung	**AC 100-240 V, 50-60 Hz, 0,32 A**
Ausgangsspannung	**13,8 V DC, 0,5 A**
Betriebsbedingungen des Ladegeräts	**XXXXXX**

Batterie / Akku	
Akkutyp – verschlossener Bleiakkumulator mit Überdruckventil	**XXXXX**
Nennkapazität des Akkus	**XXXXXX**
Akkuspannung	**XXXXXX**
Annähernde Ladezeit	**8 - 10 h**
Betriebsbedingungen des Akkus	**XXXXXX**



D

DIE BETRIEBSANLEITUNG



Lesen Sie bitte diese Betriebsanleitung aufmergsam durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Bewahren Sie diese Anleitung an einem sicheren Ort auf und stellen sie Sicher, dass diese Informationen auch für andere Nutzer immer verfügbar sind. Machen Sie sich mit den folgenden Informationen vertraut, um mögliche Schäden an Leben, Gesundheit oder Eigentum von Benutzer und Mitmenschen zu vermeiden.

⚠ **Warnung: Dieses Gerät ist nicht zur Benutzung bestimmt durch Personen (einschließlich Kinder) mit reduziertem physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und Wissen, es sei denn, sie handeln unter Aufsicht oder ausführliche Anleitung zur Benutzung des Geräts durch eine für ihre Sicherheit verantwortliche Person.**

Achten Sie besonders auf die hervorgehobenen Hinweise und Warnungen!
⚠ Warnung! Dieses Symbol weist auf wichtige Anweisungen hin, die befolgt werden müssen, um Unfälle die zu schweren oder tödlichen Verletzungen oder Schäden an der Maschine oder Ihrem Eigentum führen können zu vermeiden.
 Hinweis: Dieses Symbol markiert nützliche Tipps zur Verwendung des Produktes.

SICHERHEITSHINWEISE

⚠ **Lesen Sie vor dem Benutzen des Rasenmähers die Betriebsanleitung genau durch!**

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme alle Hinweise. Beachten Sie besonders die Sicherheitsanweisungen. Überprüfen Sie Ihre Maschine direkt nach der Anlieferung. Sollten Sie eine Beschädigung beim Auspacken feststellen, informieren Sie unverzüglich Ihren Lieferanten. Nehmen Sie die Maschine nicht in Betrieb.

BEDINGUNGEN ZUR VERWENDUNG

Diese Maschine ist ausschließlich für den Gebruach zugelassen:

- in Übereinstimmung mit den in diesem Handbuch angegebenen Beschreibungen und Sicherheitshinweisen.
- zum Mähen von gepflegtem Rasen in Hausgärten. Wegen möglicher Gefahren für die Nutzer darf der Rasenmäher nicht zum Beschneiden von Sträuchern und Hecken, zum Schneiden von bodendeckenden Pflanzen oder Rasenflächen auf Dächern oder Balkonen verwendet werden. Ferner ist der Mäher nicht zum Reinigen von Fußwegen und -pfaden oder als Baum- und Heckenschere bestimmt. Der Rasenmäher darf weder als Bodengrubber noch zum Ebnen des Geländes, z.B. von Maulwurfshügeln eingesetzt werden.

Jegliche andere Verwendung entspricht nicht dem angegebenen Verwendungszweck. Bei nicht ordnungsgemäßer Verwendung für den vorgesehenen Zweck erlischt die Gewährleistung und der Hersteller / Händler kann für Schäden nicht verantwortlich gemacht werden. Der Betreiber haftet für sämtliche Schäden an dritten Personen oder Schäden an deren Eigentum. Eigenmächtige Veränderungen am Gerät schließen eine Haftung des Herstellers / Händlers für daraus resultierende Schäden aus.



Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den Einsatz in gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Unsere Gewährleistung erlischt, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handels-oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird. Sollte die Maschine für gewerbliche oder industrielle Verwendung oder dergleichen verwendet werden, übernehmen wir keine Haftung.

Überlasten Sie den Mäher nicht und nutzen Sie ihn nur in dem Leistungsbereich für den er konzipiert wurde.

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

 **Beim Gebrauch von benzinbetriebenen Geräten sollten grundlegende Sicherheitsvorkehrungen, einschließlich der Folgenden, immer befolgt werden, um das Risiko einer Verletzung und/oder eine Beschädigung des Gerätes zu reduzieren. Beachten Sie auch die speziellen Sicherheitshinweise in den jeweiligen Kapiteln. Gegebenenfalls folgen Sie den gesetzlichen Richtlinien und Verordnungen für die Prävention von Unfällen im Zusammenhang mit der Nutzung dieser Maschine.**

 **Achtung! Bei der Verwendung von Benzingeräten sollten die grundlegenden Sicherheitsvorkehrungen, einschließlich der Folgenden, immer befolgt werden, um das Risiko schwerer Verletzungen und / oder Beschädigungen des Gerätes zu verringern.**

 **Achtung! Die Maschine erzeugt ein elektromagnetisches Feld, welches unter Umständen aktive oder passive medizinische Implantate stören kann. Um das Risiko von schweren oder sogar tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und Implantat-Hersteller vor der Benutzung der Maschine zu kontaktieren.**

GRUNDVORAUSSETZUNGEN

- Lesen Sie die Betriebsanleitung aufmerksam und machen Sie sich mit der Bedienung und ordnungsgemäßen Verwendung Ihres Rasenmähers vertraut.
- Erlauben Sie niemals Kindern oder Personen, die nicht mit den Anweisungen und Sicherheitsvorschriften vertraut sind, die Benutzung des Rasenmähers. Beachten Sie landesspezifische Gesetze, diese können ein Mindestalter des Benutzers vorschreiben.
- Arbeiten Sie niemals mit der Maschine, wenn andere Personen, vor allem Kinder oder Tiere in der Nähe sind.
- Beachten Sie, dass der Betreiber oder Nutzer für eventuelle Verletzungen und Schäden an anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich ist.

D

SICHERHEITSHINWEISE FÜR DEN BETRIEB DES RASENMÄHERS

⚠ **Warnung! Lesen Sie alle Anweisungen. Stellen Sie sicher, dass Sie sie verstanden haben. Die Nichtbeachtung der aufgeführten Anweisungen kann zu Feuer und / oder schwere Verletzungen führen.**

⚠ **WARNUNG! Diese Maschine kann Hände und Füße abschneiden und Objekte auswerfen. Das Nichtbeachten der Sicherheitsvorschriften kann zu schwerwiegenden Verletzungen führen.**

⚠ **WARNUNG! Benzin ist leicht entflammbar.**

- Tragen Sie beim Mähen immer festes Schuhwerk, am besten Sicherheitsschuhe und eine lange Hosen. Verwenden Sie das Gerät niemals, wenn Sie barfuß sind oder offene Schuhe tragen.
- Überprüfen Sie Ihren Arbeitsbereich auf Fremdkörper und entfernen Sie alle Objekte die vom Rasenmäher aufgesaugt oder umher geschleudert werden können.
- Betreiben Sie den Motor nicht in geschlossenen Räumen, in denen sich gefährliches Kohlenmonoxid ansammeln kann.
- Mähen Sie nur bei Tageslicht oder ausreichender künstlicher Beleuchtung.
- Arbeiten Sie mit dem Gerät nicht auf feuchtem oder sogar nassem Rasen.
- Mähen Sie nur wenn der Rasen trocken ist.
  - Zu langes oder nasses Gras führt zu Verstopfungen und Überlastung des Motors.
- Um möglichen Staub zu vermeiden, mähen Sie wenn das Gras trocken, der Boden aber noch feucht ist.
  - Staub verunreinigt den Luftfilter und führt somit zu höherem Kraftstoffverbrauch und kann bei fehlender Wartung zu Motorschäden führen.
- Sorgen Sie immer für einen sicheren Stand, insbesonders bei Arbeiten am Hang.
- Bei Arbeiten an Hang, mähen Sie quer zum Hang, niemals von oben nach unten. Mähen Sie nicht an übermäßig steilen Hängen. Die maximale erlaubte Querneigung beträgt 15°.
- Gehen Sie im normalen Schritttempo. Rennen Sie nicht bei der Arbeit.
- Seien Sie besonders vorsichtig bei Richtungsänderungen am Hang.
- Seien Sie sehr vorsichtig beim Rückwärtsfahren und Heranziehen des Rasenmähers.
- Muss der Rasenmäher geneigt werden, um grasfreie Flächen zu überqueren oder den Mäher an einen anderen Ort zu bringen, so muss der Motor gestoppt werden und gewartet werden, bis das Messer zum vollständigen Stillstand gekommen ist.
- Neigen Sie das Gerät nicht beim Starten oder Einschalten des Motors.
- Verwenden Sie das Gerät nie mit beschädigten Schutzeinrichtungen oder Abdeckungen oder fehlenden Schutzeinrichtungen. Arbeiten Sie nicht mit einem beschädigten, unvollständigen oder ohne Zustimmung des Herstellers umgebauten Gerät.
- Arbeiten Sie nie ohne Grasfangkorb oder Prallblech. Halten Sie sich nie in der Nähe der Auswurföffnung auf.
- Halten Sie die Grasauswurföffnung stets sauber und frei. Entfernen sie geschnittenes Gras nur bei Stillstand des Geräts.
- Ändern Sie nicht die Grundeinstellung des Motors und überdrehen sie den Motor nicht. Verändern Sie auf keinen Fall die Motordrehzahl oder Reglereinstellung.
- Geben Sie vor dem Starten des Motors alle Mähmesser und Antriebskupplungen frei.
- Lassen Sie den Motor vorsichtig entsprechend dieser Anleitung an und halten Sie die Beine in sicherer Entfernung vom Messer/von den Messern.
- Der durch die Länge des Führungsgriffs gegebene Sicherheitsabstand muss stets eingehalten



werden.
- Sorgen Sie für einen festen Stand des Rasenmäher beim Starten des Motors.
- Betätigen Sie vor dem Start den Sicherheitshebel für die Zündabschaltung und die Motorbremse.
- Starten Sie den Motor nicht, wenn Sie vor der Auswurföffnung stehen.
- Halten Sie die Hände und Füße nicht unter sich drehende Teile (Messer) oder in deren Nähe. Halten Sie sich stets abseits der Auswurföffnung auf.
- Heben oder tragen Sie den Rasenmäher niemals, wenn der Motor läuft.
- Lassen Sie das Gerät am Arbeitsplatz nie ohne Aufsicht.
- Stoppen Sie den Motor und ziehen Sie das Zündkabel ab, stellen Sie sicher, dass alle beweglichen Teile zum völligen Stillstand gekommen sind:
  - Immer wenn Sie den Rasenmäher verlassen.
  - Vor dem Tanken.
  - Vor dem Reinigen oder beseitigen von Verstopfungen aus den Auswurföffnungen.
  - Vor dem Überprüfen, Reinigen oder Reparieren des Rasenmähers.
  - nach der Kollision mit einen Fremdkörper. Überprüfen Sie den Rasenmäher auf Schäden und reparieren Sie diese bevor Sie den Rasenmäher erneut starten.
  - falls der Rasenmäher ungewöhnlich vibriert. Überprüfen Sie den Rasenmäher sofort auf Schäden und reparieren sie diese bevor Sie den Rasenmäher erneut starten.
- Reduzieren Sie die Drehzahl aufs Minimum bevor Sie den Mäher ausschalten und wenn der Motor mit einem Kraftsoffabsperrventil versehen ist, schließen Sie die Kraftstoffzufuhr nach Beendigung der Mäharbeiten.
- Beachten Sie die nationalen Vorschriften und Auflagen zur Einschränkung der Betriebszeiten (fragen Sie gegebenenfalls bei Ihrem zuständigen Amt nach).
- Überprüfen Sie ihren Rasenmäher vor jeder Benutzung auf beschädigte, defekte oder fehlende Teile. Stellen Sie sicher, dass alle Schrauben fest sind und das Messer nicht verschlissen ist. Ersetzen Sie alle abgenutzten und beschädigten Teil, um die Sicherheit ihres Mähers zu wahren. Verwenden Sie nur original Ersatzteile.
- Halten Sie das Schnittwerkzeug immer scharf und sauber. Bei richtig gewartetem Mähmesser, also mit sauberem Mähwerk und scharfen Schnittkanten, entstehen weniger Scharten in den Schnittkanten und der Rasenmäher lässt sich besser bedienen. Sorgfältig gepflegte Rasenmäher mit scharfen, nicht verschlissenen Messern sorgen für einen sauberen Schnitt und verstopfen weniger.
- Verwenden Sie nur Ersatzteile und Zubehörteile, die vom Hersteller geliefert und/oder empfohlen werden.
- Versuchen Sie nicht, den Rasenmäher selbst zu reparieren. Sämtliche Arbeiten, die nicht in dieser Anleitung enthalten sind, DÜRFEN NUR VON AUTORISIERTEN WERKSTÄTTEN AUSGEFÜHRT WERDEN.

ARBEITSBEREICH

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. Unordnung und schlecht beleuchtete Arbeitsbereiche erhöhen das Risiko von Unfällen.
- Kontrollieren Sie das Gelände, in dem Sie das Gerät betreiben wollen und beseitigen Sie sämtliche Gegenstände, die vom Gerät erfasst oder weggeschleudert werden könnten. Fremdkörper können sonst das Gerät beschädigen oder den Bediener und andere Personen verletzen.
- Betreiben Sie Benzin-Maschinen nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, wie z.B. in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten, Gasen oder Staub. Die Motorhitze oder eventuelle Funken

können den Staub oder die Dämpfe entzünden.
- Während der Benutzung, halten Sie Kinder und andere Personen in einem sicheren Abstand zur Maschine. Ablenkung kann zum Verlust der Kontrolle über die Maschine führen.

WICHTIGE SICHERHEITSANWEISUNGEN FÜR DEN AKKU

Lesen Sie bitte sorgfältig alle Hinweise und Bedingungen für die Anwendung durch und bewahren Sie diese Anleitung an einem sicheren Ort für den Bedarfsfall auf.
- Dieser Akku ist eine chemische Stromquelle. Er enthält chemische Verbindungen, die Körper-, Sach- und Umweltschäden verursachen können. Gehen Sie daher mit dem Akku immer besonderer Vorsicht um.
- Der Akku kann jederzeit elektrischen Strom liefern, auch unter unerwünschten Umständen. Achtung, auch bei teilweise entladenem Akku kann es zu einem Kurzschluss kommen, der den Akku beschädigt oder schlimmstenfalls eine Explosion oder Brand verursacht. Gehen Sie daher mit dem Akku so um, dass es zu keinem Kurzschluss kommen kann!
- Verwenden Sie nur vom Gerätehersteller empfohlene Akkus. Der Einbau eines ungeeigneten Akkutyps kann zu irreparabelen Schäden führen und auch schwerwiegende Beschädigungen des gesamten Gerätes zur Folge haben. In diesem Fall erlöschen die Gewährleistungsansprüche.
- Akkus dürfen nicht in der Nähe von offenem Feuer gelagert oder betrieben werden.
- Bei mechanischer Beschädigung der Akkuhülle kann ätzender Elektrolyt entweichen und in Kontakt mit der Haut gelangen. Sollte dies geschehen, spülen Sie sofort die betroffene Körperpartie mit reinem Wasser ab und neutralisieren Sie diese mit Seife oder Soda (Natron). Bei einer ausgedehnten Berührungsfläche oder bei Ätzungen ist so bald als möglich ärztliche Hilfe aufzusuchen.

⚠ **HINWEIS: Schwefelsäure ist giftig. HINWEIS: Schwefelsäure ist ätzend. Schwefelsäure kann Erblindung oder schwerwiegende Verbrennungen verursachen. Tragen Sie stets eine Schutzbrille.**

- Der Akku darf nicht voll geladen an der Ladestation bleiben, ansonsten verliert es seine Fähigkeit zum Wiederaufladen.
- Wir empfehlen, das Akku vom Rasenmäher zu trennen, wenn der Mäher nicht verwendet wird, so verhindern Sie ein unerwünschtes Entladen des Akkus.
- Lagern Sie das Akku immer im Trockenen und Warmen. Kälte und Feuchtigkeit reduzieren die Lebensdauer des Akkus und können es irreparabel beschädigen. Schäden durch falsch Handhabung und Lagerung sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.
- Verbrennen Sie keine Akkus, auch wenn sie ernstlich beschädigt oder vollständig verbraucht sind, Akkus können im Feuer explodieren.
- Verwenden Sie den Akku nicht, wenn er beschädigt ist und Akkuflüssigkeit aus den Elementen ausgelaufen ist. Ist die Außenhülle beschädigt und Akkuflüssigkeit auf Ihre Haut gelangt, dann:
  - waschen Sie die Hautpartie rasch mit Wasser und Seife ab,
  - neutralisieren Sie die Akkuflüßigkeit mit mäßiger Säure, wie Zitronensaft oder Essig.
  - suchen Sie gegebenenfalls einen Arzt auf.
- Gelangt Akkuflüssigkeit in die Augen, so spülen Sie mehrere Minuten mit reinem Wasser. Suchen Sie sofort ärztliche Hilfe auf.
- Schließen Sie den positiven oder negativen Akkupol an keine Metallgegenstände an. Der Akku könnte kurzschließen und beschädigt werden oder ernsthafte Verbrennungen oder einen Brand verursachen.



- Laden Sie den Akku nur mit einem für diesen Akkutyp bestimmten Ladegerät.
- Ausgesonderte Akkus gehören nicht in den Hausmüll.
- Wechseln Sie alle 12 Monate den Akku gegen einen neuen Originalakku aus, am besten vor Beginn der neuen Saison.

WICHTIGE SICHERHEITSANWEISUNGEN FÜR DAS AKKULADEGERÄT

 **Vorsicht! Starten Sie den Motor nicht, wenn der Akku geladen wird.**

 **Achtung! Stromschlaggefahr.**

 **Halten Sie das Anschlusskabel außer Reichweite des Mähmessers.**

Ziehen Sie vor allen Einstellungs-, Instandsetzungs- oder Wartungarbeiten den Stecker aus der Steckdose. Benutzen Sie niemals ein beschädigtes Ladekabel oder ein Ladegerät mit einen beschädigten Kabelanschluss. Berühren Sie einen beschädigten Anschluss, bzw ein beschädigtes Kabel nicht, bevor Sie das Ladegerät vom Stromnetz getrennt haben. Ein beschädigtes Kabel, oder ein beschädigter Anschluss kann zu einem Kontakt mit stromführenden Teilen führen.

Vor jedem Ladevorgang und jedem Mäheinsatz sind Ladegerät, Kabel und Stecker zu überprüfen. Falls Sie eine Beschädigung feststellen, darf das Ladegerät nicht verwendet werden. Reparaturen dürfen nur von Fachleuten ausgeführt werden.
Lesen Sie vor der Verwendung des Ladegeräts alle Hinweise und die Sicherheitsanweisungen am Ladegerät, auf der Akkuhülle und in der Betriebsanleitung sorgfälltig durch.

 **GEFAHR! Lassen Sie keinen Kontakt mit leitenden Gegenstände zu.
Unfallgefahr durch Stromschlag.**

- Setzen Sie das Ladegerät nicht Regen, Schnee oder Feuchtigkeit aus. Ein Eindringen von Wasser in das Ladegerät erhöht das Risiko von Verletzungen durch Stromschlag und kann das Ladegerät beschädigen.
- Brandgefahr! Laden Sie den Akku nicht in der Nähe von Säuren oder leicht entflammbaren Materialien.
- Damit das Risiko einer Beschädigung von Stecker und Anschlusskabel verringert wird, ist das Ladegerät am Stecker aus der Netzsteckdose zu ziehen (ziehen Sie nicht am Kabel).
- Vergewissern Sie sich, dass das Kabel so liegt, dass niemand darauf treten oder über das Kabel stolpern kann und dass es nicht zu anderen Beschädigungen kommen kann.
- Stellen Sie das Ladegerät in ausreichendem Abstand von Wärmequellen auf.
- Betreiben Sie das Ladegerät nicht auf leicht entflammbarem Untergrund (z.B. Papier, Stoff u.ä.) oder in entflammbarer Umgebung. Aufgrund des Erwärmens des Ladegeräts durch das Laden besteht Brandgefahr.
- Legen Sie auf das Ladegerät keine Gegenstände, die die Lüftungsöffnungen blockieren und so übermäßige Hitze verursachen könnten. Stellen Sie das Ladegerät in ausreichendem Abstand von Wärmequellen auf. Verwenden Sie auf keinen Fall ein beschädigtes Ladegerät. Beschädigte Ladegeräte, Kabel oder Stecker erhöhen das Risiko von Verletzungen durch Stromschlag.
- Zerlegen Sie das Ladegerät nicht. Wenn es ausgewechselt oder repariert werden muss, bringen Sie es in eine autorisierte Fachwerkstatt. Ein falscher Zusammenbau kann zu Verletzungen

durch Stromschlag oder Brand führen.
- Halten Sie das Ladegerät sauber. Bei Verschmutzung besteht die Gefahr von Verletzungen durch Stromschlag und Beschädigung des Ladegerätes durch Überhitzung.
- Lagern oder verwenden Sie das Ladegerät NIE an einem Ort, wo die Temperatur 50°C und mehr erreichen kann (im Sommer unter Vordächern, im Auto oder in Blechhäuschen).
- Das Ladegerät ist für einen Betrieb mit dem elektrischen Standardnetz (230 V / 50 Hz) bestimmt. Versuchen Sie nicht, es mit einer anderen Spannung zu betreiben.

PERSONENSICHERHEIT

- Seien Sie vorsichtig bei der Arbeit mit benzinbetriebenen Maschinen. Überlegen Sie was Sie tun. Seien sie konzentriert und benutzen Sie den gesunden Menschenverstand. Verwenden Sie keine benzinbetriebenen Maschinen, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch benzinbetriebener Werkzeuge kann zum Kontrollverlust und somit zu schweren Verletzungen führen.
- Verwenden Sie Schutzausrüstung. Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Schutzausrüstungen, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz reduzieren das Risiko von Verletzungen.
- Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Gerät einschalten. Schraubenschlüssel oder Schraubendreher, die auf den rotierenden Teilen der Maschine stecken bleiben, können zu schweren Verletzungen führen.
- Überschätzen Sie sich nicht. Stehen Sie stets fest und mit einer guten Balance. Dies ermöglicht eine bessere Kontrolle in unvorhergesehenen Situationen.
- Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen der Maschine. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können sich in rotierenden Teilen der Maschine verfangen.

SICHERHEIT BEI BENZINBETRIEBENEN MASCHINEN UND DEREN WARTUNG

⚠ **WARNUNG! Benzin ist leicht entflammbar und explosiv.**

- Lagern Sie Kraftstoff nur in Behältern, die speziell für diesen Zweck entwickelt wurden.
- Tanken Sie nur im Freien und rauchen Sie dabei nicht!
- Tanken Sie vor der Inbetriebnahme des Motors. Öffnen Sie niemals den Tankdeckel wenn der Motor läuft oder noch warm ist.
- Falls Benzin verschüttet wurde, starten Sie den Motor nicht. Entfernen Sie die Maschine vom Ort des Verschüttens und vermeiden Sie jede mögliche Zündquelle. Warten Sie bis sich die Benzindämpfe verflüchtig haben.
- Verschließen Sie den Tank und den Benzinkanister sorgfälltig!
- Betreiben Sie den Motor nicht in geschlossenen Räumen, in denen sich gefährliches Kohlenmonoxid ansammeln kann.
- Benutzen Sie bei der Arbeit mit benzinbetriebenen Maschinen niemals rohe Gewalt. Verwenden Sie die richtige Maschine für Ihre Anforderungen und Ihren Aufgabenbereich. Mit der richtigen Maschine arbeiten Sie besser und sicherer und im angegebenen Leistungsbereich für den die Maschine konzipiert wurde.



- Stellen Sie sicher, dass der Ein- / Ausschalter einwandfrei funktioniert und seien Sie sich bewusst wie Sie den Rasenmäher im Notfall schnell stoppen können. Arbeiten Sie nicht mit der Maschine, wenn der Schalter defekt ist. Jede benzinbetriebene Maschine, die sich nicht ausschalten lässt ist gefährlich und muss umgehend repariert werde.
- Schalten Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündkerzenstecker vor Wartungs-, Reinigungs und Reparaturarbeiten. Diese vorbeugende Maßnahme minimiert die Gefahr eines ungewollten Motorstarts und minimiert das Verletzungsrisiko.
- Bewahren Sie den Rasenmäher außerhalb der Reichweite von Kindern auf und erlauben Sie keiner ungeübten Person den Umgang mit der Maschine. Lassen Sie Niemanden, der nicht mit der Bedienung und dieser Betriebsanleitung vertraut ist, mit dem Rasenmäher arbeiten.
- In den Händen unqualifizierter Personen sind benzinbetriebene Maschinen sehr gefährlich!
- Warten und reinigen Sie Ihren Rasenmäher regelmäßig. Überprüfen Sie die Befestigungen aller beweglichen Teile und kontrollieren Sie Ihre Maschine auf Materialbrüche oder sonstige Beschädigungen, die die Maschine in ihrer Funktion einschränken können. Lassen Sie gegebenenfalls Ihren Rasenmäher vor der nächsten Benutzung von einer qualifizierten Werkstatt reparieren. Viele Unfälle werden durch schlecht gewartete Maschinen verursacht.
- Verwenden Sie die Maschine und das Zubehör nur entsprechend dieser Betriebsanleitung. Wählen Sie die für Ihre Arbeit richtige Maschine und nutzen Sie sie nur für den Aufgabenbereich, für den sie konzipiert wurde, unter Berücksichtigung der Arbeitsbedingungen und der zu leistenden Arbeit. Die Nutzung des Benzingeräts für eine andere, als die vorgesehenen Anwendung, kann zu gefährlichen Situationen führen. Mit der richtigen Maschine erzielen Sie ein besseres Ergebnis und arbeiten sicherer.
- Dieses Gerät ist nicht zur Benutzung bestimmt durch Personen (einschließlich Kinder) mit reduziertem physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und Wissen, es sei denn, sie handeln unter Aufsicht oder ausführliche Anleitung zur Benutzung des Gerätes durch eine für ihre Sicherheit verantwortliche Person.
- Versichern Sie sich, dass Kinder unter ständiger Aufsicht sind und nicht mit dem Gerät spielen.

PERSONENSCHUTZ

 **Seien Sie immer vorbereitet! Halten Sie Folgende Dinge bereit:**

- Einen geeigneten Feuerlöscher (Schaum).
- Voll ausgestattetes Erste-Hilfe-Kit, leicht verfügbar für Maschinenbediener und Begleitperson.
- Mobiltelefon oder ein anderes Gerät für die schnelle Benachrichtigung des Rettungsdienstes.

 **Arbeiten Sie nicht allein. Es muss ein sachkundiger Ersthelfer in der Nähe sein!**

 **Die Begleitung muss sich in einem sicheren Abstand vom Arbeitsplatz befinden, aber sie darf Sie nie aus den Augen verlieren! Arbeiten Sie nur an solchen Orten, wo Sie in der Lage sind, den Rettungsdienst schnell zu benachrichtigen!**

- Wenn es zu einer Schnittverletzung kommt, bedecken Sie die Wunde mit einem sauberen Verband (Stoff) und drücken Sie fest darauf, bis die Blutung stoppt.
- Wenn Akkuflüssigkeit auf Ihre Haut gelangt ist, dann:
  - waschen Sie sie rasch mit Wasser und Seife ab,
  - neutralisieren Sie die Akkuflüssigkeit mit mäßiger Säure, wie Zitronensaft oder Essig.
  - suchen Sie gegebenenfalls einen Arzt auf!

- Gelangt Akkuflüssigkeit in die Augen, so spülen Sie mehrere Minuten mit reinem Wasser. Suchen Sie sofort ärztliche Hilfe auf.
- Vermeiden Sie den direkten Kontakt mit Kraftstoff oder Öl. Achten Sie darauf, dass es nicht zum Augenkontakt mit Kraftstoff oder Öl kommt. Bei Augenkontakt mit Kraftstoff oder Öl die Augen sofort mit sauberem Wasser gründlich ausspülen und sofort einen Arzt aufsuchen.
- Wenn Personen mit Kreislaufproblemen zu oft, oder zu lange Vibrationen ausgesetzt werden, kann es zur Beschädigung der Venen oder des Nervensystems kommen. Die Vibrationen können bei den Fingern oder Handgelenken folgende Symptome verursachen: Erschlaffung der Körperteile, Kribbeln, Schmerz, Stechen, Hautfarbeveränderungen oder Hautveränderungen. Wenn Sie diese Symptome feststellen, suchen Sie einen Arzt auf.

Im Brandfall:

- Wenn Feuer oder Rauch aus der Maschine kommt, entfernen Sie sich schnellst möglich von der Maschine um Ihre körperliche Sicherheit zu gewährleisten.
- Versuchen sie den Brand zu löschen wenn eine Gefährdung Ihrerseits ausgeschlossen ist.
- Geraten Sie nicht in Panik und bewahren Sie Ruhe. Panik kann noch größere Schäden verursachen.

RESTRISIKOS

Auch wenn die Maschine gemäß den Anweisungen verwendet wird, ist es nicht möglich, alle Risiken verbunden mit seiner Verwendung auszuschließen.
Folgende Risiken können konstruktionsbedingt auftreten:

- Mechanische Gefahren von Schnitte, verursacht von herausgeschleuderten Teilen.
- Elektrische Gefährdung durch Berührung mit Teilen unter Hochspannung (direkter Kontakt) oder mit Teilen, die unter einer hohen Spannung durch einen Defekt des Gerätes (indirekter Kontakt) stehen.
- Die thermischen Gefahren, die Verbrennungen oder Verbrühungen, sowie andere Verletzungen verursachen können, die bei eventuellen Berührung von heißen Gegenstände oder Materialien entstehen und von betriebsbedingten Wärmequellen ausgehen.
- Lärm Risiko, was zum Verlust des Gehörs (Taubheit) und anderen physiologischen Erkrankungen (z. B. Verlust des Gleichgewichts, Verlust des Bewusstseins) führen kann.
- Vibrationengefahr (verursacht vaskuläre und neurologische Beschädigung der Hände, wie z.B. Weiß-Finger-Krankheit).
- Gefahren durch den Kontakt mit schädlichen Flüssigkeiten, Gasen, Nebel, Qualm und Staub oder deren Inhalation, bezogen auf Auspuffgase (z.B. Einatmen)
- Gefahr von Feuer und Explosionen im Zusammenhang mit Kraftstoff. Z.B. beim Verschütten des Kraftstoffs.
- Gefahren durch Vernachlässigung ergonomischer Prinzipien bei der Maschinenkonstruktion, wie die Gefahren der ungesunden Körperhaltung oder übermäßigen Überlast und unnatürlicher Körperhaltung des menschlichen Hand-Arm-Systems, beruhend auf der Lage des Griffes, die das Gleichgewicht der Maschine sicher stellt.
- Gefahr durch ein ungewolltes Anlaufen oder eine Überdrehzahl des Motors aufgrund eines Fehlers oder Ausfalls der Steuerung.
- Gefahren, die durch das unmögliche Abstellen der Maschine unter bestmöglichen Bedingungen entstehen, im Bezug auf die Grifffestigkeit und Anordnung der Motorbedienelemente.
- Gefahr verursacht durch Ausfall der Steuerung der Maschine, in Bezug auf die Festigkeit des Griffs, die Lage der Bedienelemente und Markierungen.



- Gefahren, die durch das Wegschleudern von Gegenständen oder das Austreten von Flüssigkeiten verursacht werden.

AUSPACKEN

- Nehmen Sie das Produkt vorsichtig aus der Verpackung.
- Überprüfen Sie sorgfältig alle Teile. Sollte ein Teil fehlen, oder beschädigt sein kontaktieren Sie unverzüglich Ihren Händler.
- Entsorgen Sie die Verpackung nicht, bevor Sie nicht sorgfälltig überprüft haben, ob alle Teile vorhanden sind und sich nichts mehr in der Verpackung befindet.
- Halten Sie das Verpackungsmaterial (Kunststofftüten, Klammern usw.) fern vor Kindern. Es stellt eine mögliche Gefahrenquelle dar.
- Stellen Sie sicher, dass kein Verpackungsmaterial in die Umwelt gelangt und diese verschmutzt.
- Die Entsorgung muss in Übereinstimmung mit den Vorschriften des Landes durchgeführt werden, in denen das Produkt in Betrieb genommen wird.
- Solllten Sie Zweifel an der Vollständigkeit oder Funktionsfähigkeit Ihres Produktes haben, so kontaktieren Sie bitte Ihren Händler.

LIEFERUMFANG

1x Rasenmäherkörper, 1x zweiteiliger höhenvertstellbarer Führungsgriff mit Schnellspannschrauben, 1x Grasfangkorb, 1x Mulchkeil, 1x Seitenauswurf, 1x Kerzenschlüssel, 1x Akku-Ladegerät (nur Hecht 548SWE, 5484 SXE), 1x Betriebsanleitung

MONTAGE

Der Rasenmäher wird teilzerlegt geliefert.
Vor dem ersten Einsatz des Rasenmähers müssen der zweiteilige Führungsgriff, die Räder und der Grasfangkorb angebaut werden. Gehen Sie Schritt für Schritt nach den Anweisungen und den Abbildungen vor, die als visueller Führer für eine einfache Montage des Gerätes dienen.

FÜHRUNGSGRIFF / KLAPPGRIFF

1. Befestigen Sie den unteren Teil des Führungsgriffs mit den beiden Schrauben, den Flügelmuttern und Unterlegscheibe am Rasenmäherkörper (Abb. 2).
2. Lösen Sie den oberen Teil des Führungsgriffs durch die Schnellspanner und richten Sie ihn in die Betriebslage aus (Abb. 3A).
3. Fixieren Sie den Führungsgriff in der gewünschten Betriebsposition, indem Sie ihn durch umklappen der Schnellspanner (Abb. 3B, C) in der gewählten Betriebsposition und Höhe arretieren (Abb. 4).
4. Ändern Sie gegebenenfalls die Spannung der Schnellspanner durch Verdrehen der Sicherungsmutter mit einem passenden Schlüssel (Abb. 3D).
5. Befestigen Sie die Bowdenzüge mit der Kabel-Klemme (Abb. 5).

EINSTELLUNG EINES GEEIGNETEN WINKELS

1. Öffnen Sie die Verriegelungshebel(Schnellspanner).
2. Drehen Sie den oberen Griff zentriert auf einen geeigneten Winkel innerhalb des Geltungsbereich - 20° bis +20° (5 Positionen: - 20° / -10° / 0° / 10° / 20°) wie Abb. 4.
3. Schließen Sie die Verriegelungshebel um den Griff in der gewünschten Position zu fixieren

ANBRINGEN UND ABNEHMEN DES GRASFANGKORBS



1. Anbringen des Grasfangkorbs:
   Heben Sie die hintere Abdeckung an und hängen Sie den Grasfangkorb auf der Rückseite des Mähers ein (Abb. 6).
2. Abnehmen des Fangkorbs:
   Heben Sie die hintere Abdeckung an und entnehmen Sie den Grasfangkorb.

SEILZUGSTARTER

Ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab. Drücken Sie den Sicherheitshebel für die Zündabschaltung und die Motorbremse. Ziehen Sie vorsichtig den Seilzugstarter zum Griff und führen Sie ihn in die Seilführung ein (Abb. 7). Verbinden Sie den Zündkerzenstecker wieder mit der Zündkerze.

ABLAGEFACH / AKKUGEHÄUSE

Das eingebaute Ablagefach öffnen Sie durch Betätigen des Druckknopfes (Abb. 8A) und Sie schließen es durch Drücken auf den Deckel (Abb. 8B).
Bei den Modellen ohne E-Starter kann dort Werkzeug, z.B. Schraubenschlüssel, Schraubenzieher oder Ähnliches aufbewahrt werden.
Bei Modellen mit E-Starter ist im Ablagefach der Akku untergebracht (Abb. 8C).

VOR DEM STARTEN DES MOTORS

Zu Ihrer Sicherheit und um die Lebensdauer Ihres Gerätes zu maximieren, ist es sehr wichtig sich ein paar Minuten Zeit zu nehmen, um den Zusatnd des Motors zu überprüfen. Stellen Sie sicher, dass Sie sich mit dem Motor vertraut gemacht haben und eventuelle Probleme behoben sind. Im Zweifelsfall kontaktieren sie eine qualifizierte Werkstatt.

⚠ **WARNUNG! Eine nicht ordnungsgemäße Wartung des Motors oder die Unterlassung einer Reparatur der festgestellten Mängel vor dem Starten kann zum Versagen des Motors führen, was wiederum zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.**

Kontrollieren Sie den Motor vor jedem Gebrauch und beseitigen Sie alle Mängel.

Prüfen Sie vor jedem Start des Motors stets folgendes:
1. Den Kraftstofffüllstand
2. Den Ölstand
3. Den Luftfilter auf Verschmutzung sowie den richtigen Sitz im Luftfiltergehäuse.
4. Den kompletten Motor auf Undichtigkeiten, lose oder beschädigte Teile.
5. Alle vom Motor angetriebenen Komponenten der Maschine auf Beschädigungen und festen, ordnungsgemäßen Sitz.
6. Laden Sie die Batterie.

TANKEN

- Verwenden Sie nur reines, frisches und bleifreies Benzin in der handelsüblichen Qualität mit der passenden Oktanzahl - siehe Technische Daten. Der Motor ist für bleifreies Benzin zertifiziert. Das bleifreie Benzin bildet weniger Ablagerungen im Motor und an der Zündkerze und verlängert die Lebensdauer des Auspuffsystems. Der Kraftstoff darf nicht älter, als 14 Tage sein.
- Der zugelassene Kraftstoff ist normales PKW-Benzin -Kraftstoffmarke Natural 95 (Super 95). Verwenden Sie kein Benzin mit Methanol-Gehalt. Vermischen Sie das Benzin nicht mit Öl. Zum Motorschutz ist die Verwendung von Kraftstoff-Stabilisatoren empfohlen, welche an jeder



Tankstelle erhältlich sind.

 **WARNUNG! Benzin ist extrem leicht entzündlich und explosiv. Beachten Sie die Vorschriften zum Umgang und zur Lagerung von Kraftstoffen.**

- Vor dem Tanken den Motor abstellen und abkühlen lassen
- Betreiben und tanken Sie das Gerät nur im Freien, niemals in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen.
- Beim Tanken darauf achten, dass kein Kraftstoff verschüttet wird.
- Verschütteten Kraftstoff sofort aufwischen.

HINWEIS: Kraftstoff kann Lack und einige Arten von Kunststoff beschädigen. Achten Sie darauf, dass kein Kraftstoff verschüttet wird beim Befüllen des Tanks. Schäden, die durch ausgelaufene Kraftstoff entstehen, sind nicht durch die Gewährleistung abgedeckt.

Verwenden Sie niemals altes oder verschmutztes Benzin oder ein Gemisch aus Öl und Benzin. Stellen Sie sicher, dass sich kein Wasser im Kraftstoff befindet, oder in diesen gelangen kann.

 **WARNUNG! Benzin ist leicht entflammbar.**

Bewahren Sie Kraftstoff nur in Behältern auf, die speziell für diesen Zweck entwickelt wurden. Füllen Sie Benzin nur im Freien auf. Rauchen Sie niemals in der Nähe von Benzin. Öffnen Sie niemals den Tankdeckel oder füllen Sie niemals Kraftstoff nach, wenn der Motor noch läuft oder die Maschine noch heiß ist. Um die Möglichkeit eines Feuers zu vermeiden, bewegen Sie das Gerät aus dem Tankbereich und warten Sie bis eventuelle Kraftstoffdämpfe sich verflüchtigt haben, bevor Sie den Motor starten. Tank- und Benzinkanisterdeckel müssen immer ordentlich verschlossen werden. Stellen Sie sicher, dass der Kraftstoffkanister eindeutig beschriftet ist. Vor Wartungsarbeiten, oder bevor das Gerät angehoben wird, muss jeglicher Kraftstoff aus der Maschine entfernt werden.

 **WARNUNG: Tanken Sie niemals in geschlossenen Räumen oder bei laufendem Motor und nicht früher als 15 min nach abstellen des Motors, so dass dieser abgekühlt ist. Verwenden Sie kein Benzin das älter als 14 Tage ist. Es kann zu Schäden am Vergaser führen, welche nicht durch die Gewährleistung abgedeckt sind.**

BENZIN NACHFÜLLEN

1. Entfernen Sie den Tankdeckel (Abb. 9A).
2. Füllen Sie das Benzin mit einem geeigneten Behälter oder Trichter bis maximal 10 mm
3. unterhalb des Einfüllstutzens auf. Dies ermöglicht ein gefahrloses Ausdehnen des Kraftstoffs bei Hitze.
4. Überfüllen Sie den Tank nicht. Vor dem Motorstart muss verschüttetes Benzin aufgewischt werden. Entfernen Sie den Mäher aus dem Bereich des Verschüttens und warten Sie bis sich die Kraftstoffdämpfe verflüchtigt haben.
5. Tankdeckel wieder montieren. Achten Sie darauf, dass der Tankdeckel sauber ist und kein Schmutz in den Tank gelangt.

MOTORÖL

Hinweis: Der Motor wird ohne (min Restfüllmenge) Öl geliefert. Stellen Sie sicher, dass Sie Öl auffüllen bevor Sie den Motor starten. Verwenden Sie nur die empfohlenen Ölsorten.

EMPFOHLENES ÖL

Castrol

Recommended oil / Empfohlenes Öl / Doporučený olej / Odporúčaný olej / Zalecany olej
CASTROL GARDEN 4T

Verwenden Sie nur 4-Takt Motorenöl welches die Anforderungen für API Klassifizierung SH, SJ erfüllt oder übertrifft. Überprüfen Sie immer die API Service Etikette auf dem Ölbehälter und vergewissern Sie sich über die Klassifizierung SH, SJ oder eine gleichwertige Klassifizierung.
Für den allgemeinen Gebrauch **in den Sommermonaten** (für Temperaturen über 0°C) wird ein Öl der Viskositätsklasse **SAE 10W-30 empfohlen - empfohlenes Öl CASTROL GARDEN 4T.**
Für den allgemeinen Gebrauch **in den Wintermonaten** (für Temperaturen unter 0°C) wird ein Öl der Viskositätsklasse **SAE 5W-40 - empfohlenes Öl CASTROL MAGNATEC 5W-40.**
Die SAE-Ölviskosität ist so zu wählen, dass sie den Temperaturbedingungen am Verwendungsort entspricht (siehe Abb. 10). ÖLE NICHT UNTEREINANDER MISCHEN!

ÖLSTAND PRÜFEN

Achtung: Ölstand nur bei kaltem Motor kontrollieren.

1. Überprüfen Sie den Ölstand nur bei ausgeschalteten, kalten Motor auf einer ebenen Fläche.
2. Entfernen Sie den Öleinfülldeckel / Ölpeilstab (Abb. 11A) und wischen Sie diesen ab.
3. Legen Sie den Ölpeilstab in den Einfüllstutzen (nicht eindrehen) und entfernen Sie ihn wieder zum Prüfen. Auf dem Ölpeilstab ist der Ölstand abzulesen.
4. Wenn Ölstand auf oder unter Minimum (Siehe Peilstab) ==> Öl auffüllen.
5. Wenn Ölstand über Maximum (Siehe Peilstab) ==> Öl ablasen.

Achtung! Ein falscher Ölstand führt zum Motorschaden.

6. Ölstand erneut prüfen. Wenn der Ölstand in Ordnung ist, den Peilstab wieder eindrehen.

HÖHENLAGE ÜBER MEERESSPIEGEL

- Motoren, die in höheren Lagen (oberhalb von 1600m über Meeresspiegel) betrieben werden benötigen besondere Aufmerksamkeit, da es zu einer Änderung des Sättigungsverhältnisses zwischen Luft und Kraftstoff in Richtung der Übersättigung der Mischung kommt. Es kommt zum Leistungsverlust und erhöhtem Kraftstoffverbrauch.
- Bei Arbeiten in tieferen Lagen als die, in denen der Vergaser kalibriert wurde, kommt es zu einem zu mageren Gemsich, welches zu Leistungsverlusten, Überhitzung des Motors und anderen Fehlfunktionen führen kann.
- Um Emmissionsnormen, Motorlebensdauer und Leistung des Motors in höheren und niedriegeren Lagen zu erhalten muss der Vergaser angepasst werden. Weitere Informationen erhalten Sie in der autorisierten Service-Stelle.

AKKU LADEN

- Um für eine lange Lebensdauer des Akkus zu sorgen, muss dieser sorgfältig gepflegt werden.
- Der Akku muss stets voll aufgeladen sein:
  - vor dem ersten Einsatz des Rasenmähers nach seinem Kauf
  - wenn der Rasenmäher längere Zeit (> 6 Monate) nicht verwendet wird
  - vor dem Starten des Geräts nach langer Stillstandzeit.



Achtung: Laden Sie den Akku mindestens einmal por Monat .

- Lesen Sie die Anweisungen für das Laden des Akkus aufmerksam und halten Sie die Anweisungen ein. Eine Missachtung der Anweisungen für das Laden des Akkus kann den Akku dauerhaft beschädigen.
- Entladene Akkus sind so bald wie möglich nachzuladen.
- **Wechseln Sie Ihren Akku einmal alle 12 Monate gegen einen neuen Originalakku aus, am besten vor Beginn der neuen Saison.**

WICHTIG! Das Nachladen des Akkus muss mit Hilfe des Ladegeräts bei konstanter Spannung erfolgen. Andere Ladesysteme können den Akku irreparabel beschädigen.

ACHTUNG: Beim Laden entwickeln sich im Akku explosive und giftige Gase. Laden Sie den Akku nur in gut gelüfteten Räumen.
RAUCHEN UND OFFENES FEUER VERBOTEN.


WICHTIG! Starten Sie den Motor nicht, solange der Akku nicht voll aufgeladen ist! Vergewissern Sie sich, dass sich der Zündschlüssel in der Stellung STOP (OFF) befindet.

- Das Gerät ist mit einem Ladeanschluss (Abb. 12A) ausgestattet, der sich in der Nähe des Akkus befindet und in den der entsprechende Stecker des Erhaltungsladegeräts „HYCH01380500G“ (Abb. 1 Teil 24) gesteckt wird. Das Erhaltungsladegerät wird entweder als Zubehör mitgeliefert oder ist als wahlfreies Zubehör erhältlich.
- Verwenden Sie nur das mit dem Rasenmäher mitgelieferte oder beim Vertrgashändler gekaufte Original-Ladegerät.
- Verwenden Sie nie ein Ladegerät für andere Akkutypen, wie Alkali-Akkus, Lithium-Akkus oder sonstige nicht angeführte Akku-Typen.
- Das Ladegerät sollte nur unter normalen Bedingungen in Innenräumen verwendet werden, setzen Sie es keiner Feuchtigkeit, Regen, Kälte oder anderen extremen Bedingungen aus.
- Laden Sie den Akku nur an trockenen Orten unf in gut belüfteten Räumen.
- Verwenden Sie niemals andere Anschlusskabel oder Trafos, als die ursprünglich mit dem Ladegerät gelieferten, oder speziell vom Hersteller empfohlenen.
- Wiederaufladbare Akkus können sich während des Ladens erhitzen (insbesondere bei einem hohen Ladestrom).
- Trennen Sie das Ladegerät vom Stromnetz und vom Rasenmäher, wenn es außer Betrieb ist.

VORGEHENSWEISE BEIM LADEN

Achtung! Starten Sie den Motor nicht, wenn der Akku geladen wird.

1. Stecken Sie den Verbindungsstecker des Ladekabels vollständig in die Ladesteckdose (Abb. 12B) des Rasenmähers.
2. Schließen Sie das Ladegerät an das Stromnetz an. Die Netzspannung muss der vorgeschriebenen Betriebsspannung des Ladegeräts entsprechen.
3. Die zum Aufladen erforderliche Zeit beträgt ca. 8 - 10 Stunden.

INBETRIEBNAHME

STARTEN DES MOTORS

⚠ **Achtung! Kohlenmonoxid ist Giftig. Das Einatmen kann zum Bewusstseinsverlust oder sogar zum Tod führen. Vermeiden Sie Orte oder Tätigkeiten bei denen Sie einer hohen Konzentration von Kohlenmonoxid ausgesetzt sind.**

<table>
<tr><th colspan="2">SEILZUG-START</th><th>E-START</th></tr>
<tr><td></td><td></td><td>nur HECHT 548 SWE und 5484 SXE</td></tr>
<tr><td>1.</td><td colspan="2">Die Zündung erfolgt über ein Zündkabel und einen Zündkerzenstecker der mit der Zündkerze verbunden ist. Überprüfen Sie den Zündkerzenstecker auf richtigen Sitz (Abb. 13A).</td></tr>
<tr><td>2.</td><td colspan="2">Chokestellung:
Bringen Sie beim Starten eines kalten Motors den Startklappenhebel (Hebel der Chokeklappe) (Abb. 14A) in die Choke-Position „ “. Beim Starten eines warmen Motors in die Position „ “, kein Choke.</td></tr>
<tr><td>3.</td><td colspan="2">Stellen Sie sich hinter dem Mäher, ziehen Sie den Sicherheitshebel für die Zündabschaltung und die Motorbremse (Abb. 14B) zum oberen Griff.</td></tr>
<tr><td>4.</td><td>Fassen Sie den Griff des Seilzugstarters (Abb. 14C) und ziehen Sie vorsichtig am Seilzugstart, bis Sie einen Widerstand spüren und ziehen Sie erst dann schnell und kräftig durch.</td><td>Drehen Sie den Zündschlüssel (Abb. 15A) im Zündschloss ganz nach rechts (Abb. 15B).</td></tr>
<tr><td></td><td>⚠ Achtung! Lassen Sie das Starterseil nicht zurückschnallen. Führen Sie es langsam zurück um eine Beschädigung des Startersets zu vermeiden. Ziehen Sie das Starterseil niemals bis zum Anschlag aus dem Starterset.</td><td>⚠ Achtung! Sollte der Motor nicht innerhalb von 5 Sekunden Starten, muss der Startvorgang unterbrochen werden und der Motor erneut überprüft werden. Nach der Überprüfung führen Sie einen erneuter Startvorgang durch. Eine Betätigung des Starters, länger als 5 Sekunden, kann den Starter beschädigen.</td></tr>
<tr><td>5.</td><td>Wenn der Motor startet das Starterseil langsam wieder zurückführen.</td><td>Lassen Sie den Zündschlüssel los, sobald der Motor anspringt.</td></tr>
<tr><td>6.</td><td colspan="2">Lassen Sie den Motor kurz warmlaufen und betreiben Sie Ihn dann ohne Choke. Startklappenhebel / Chokehebel in Position .</td></tr>
<tr><td>7.</td><td colspan="2">Lassen Sie den Sicherheitshebel (Abb. 14B) los , um den Motor und das Messer bei Bedarf schnell zu stoppen.</td></tr>
</table>

⚠ **ACHTUNG: BERÜHREN SIE NIEMALS DAS ROTIERENDE MESSER!**



Achtung! Mit dem Starten des Motors wird auch das Schneidwerk in Betrieb genommen. Starten Sie den Motor sorgfältig nach den Anweisungen und halten Sie Hände und Füße vom Messer fern.
Neigen oder kippen Sie den Rasenmäher nicht. Starten Sie den Rasenmäher auf einer ebenen Fläche, die frei von hohem Gras und Hindernissen ist.
Halten Sie Hände und Füße fern von den rotierenden Teilen. Starten Sie den Motor nicht wenn jemand vor der Auswurföffnung steht.
Halten Sie den Führungsholm und den Sicherheitshebel während des Betriebs mit beiden Händen gut fest.

Hinweis: Wird während des Betriebs der Sicherheitshebel losgelassen, wird die Zündung unterbrochen und der Motor gestoppt, wodurch auch das Rasenmähermesser ausser Betrieb gesetzt wird.

STOPPEN DES MOTORS


Achtung! Das Schneidwerk kann sich noch einige Sekunden nach Abschalten des Motors drehen!

1. Lassen Sie den Sicherheitshebel für die Zündabschaltung und die Motorbremse los, um den Motor und das Messer zu stoppen.
2. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze, um ein versehentliches Starten zu verhindern, während das Geräte unbeaufsichtigt ist.

ANTRIEBSSTEUERUNG - HECHT 548 SW, 548 SWE

1. Betätigen Sie den Selbstfahrer-Steuerhebel (Abb. 14D) und der Rasenmäher wird sich automatisch mit ca. 3,6 km/h vorwärts bewegen.
2. Lösen Sie den Selbstfahrer-Steuerhebel und der automatische Vortrieb des Rasenmähers wird unterbrochen.

ANTRIEBSSTEUERUNG - HECHT 5484 SX, 5484 SXE

Der Rasenmäher ist mit einer Gangschaltung zur Geschwindigkeitsregelung ausgestattet, mit der Sie 4 Geschwindigkeiten wählen können: von ca. 3,0 km/h bis ca. 4,5 km/h.
Position 1: langsamste Geschwindigkeit ca. 3km/h
Position 4: schnellste Geschwindigkeit ca. 4,5 km/h

EINSTELLEN DER ANTRIEBSGESCHWINDIGKEIT

1. Lassen Sie den Selbstfahrer-Steuerhebel (Abb. 14D) los, damit der automatische Vortrieb gestoppt wird.
2. Stellen Sie nur bei laufendem Motor die gewünschte Geschwindigkeit ein (Abb. 14E). Schalten Sie niemals die Gänge wenn sich der Rasenmäher im Vortrieb befindet oder der Motor ausgeschaltet ist.
3. Greifen Sie den Selbstfahrer-Steuerhebel, um den Radantrieb wieder einzuschalten.

ACHTUNG: Schalten Sie niemals die Gänge, wenn der Motor nicht läuft. Ein Betätigen der Geschwindigkeitsregelung bei ausgeschaltetem Motor kann zu schweren Schäden am Antriebssystem führen!



GRASFANGKORB

⚠ **Achtung – Verletzungsgefahr! Nehmen Sie den Grasfangkorb nur ab und hängen Sie ihn nur dann wieder ein, wenn der Motor ausgeschaltet ist und das Mähmesser still steht.**

1. **Anbringen des Grasfangkorbs:** Heben Sie die hintere Abdeckung an und hängen Sie den Grasfangkorb in die Halter am Heckteil des Rasenmähers ein (Abb. 6).
2. **Abnehmen des Grasfangkorbs:** Heben Sie die hintere Abdeckung an und heben Sie den Fangkorb etwas an, um ihn aus den Haltern nach hinten abzunehmen.

Am Grasfangkorb befindet sich eine Anzeigeklappe für den Füllstand des Korbes (Abb. 16). Sobald der Korb voll ist, hört die Luft auf durch den Korb zu strömen und die Klappe schließt sich! Sobald sich die Klappe schließt. muss der Korb entleert werden. Entleeren und reinigen Sie den Fangkorb ordentlich. Stellen Sie sicher, dass er ordentlich sauber ist und dass sein Maschenwerk luftdurchlässig ist.
Durch das Leeren des Fangkorbs vor dem Füllen bis Maximum (bei 50-70% Füllung) wird das Einsammeln von Gras erheblich verbessert.



WICHTIG! Wenn die Anzeigeklappe mit Schmutz bedeckt oder zugesetzt ist, funktioniert sie eventuell nicht richtig und ist sofort zu reinigen.

RASENMÄHERGEHÄUSE

Die Unterseite des Mähwerks muss nach jedem Gebrauch gereinigt werden, um eine Anhäufung von Grasschnitt, Laub, Schmutz oder andere Stoffe zu verhindern. Ansammlungen dieser Ablagerungen führen zu Rost und Korrosion und behindern den ordnungsgemäßen Betrieb des Rasenmähers, wodurch es zu einer Überlastung und somit zu irreparablen Schäden kommen kann. Das Gehäuse kann durch Kippen des Rasenmäher (Zündkerze nach oben) und Abschaben der Ablagerungen mit einem geeignetem Werkzeug gereinigt werden. **(Stellen Sie sicher, dass das Zündkabel von der Zündkerze getrennt ist.)**

SCHNITTHÖHENVERSTELLUNG

⚠ **ACHTUNG: Machen Sie zu keiner Zeit Änderungen an der Einstellung des Rasenmähers, ohne vorher den Motors abzustellen und das Zündkabel zu trennen.**

Ihr Rasenmäher ist mit einer zentralen Höhenverstellung ausgerüstet.

1. **Stoppen Sie den Vortrieb des Rasenmäher, stellen Sie den Motor ab und warten Sie bis das Messer zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie die Schnitthöhe verändern.**
2. Um die Schnitthöhe zu ändern, drücken sie den Einstellhebel nach außen, in Richtung des Rades und dann nach Vorne oder Hinten in die gewünschte Schnitthöhe (Abb. 17). Alle Räder werden gleichmäßig verstellt und das Rasenmähergehäuse hebt oder senkt sich gleichmäßig.

FÜR DIE BESTEN ERGEBNISSE BEIM MÄHEN

⚠ **ACHTUNG: Ihr Rasenmäher ist nur für das normale Gartengras in einer Höhe, von nicht mehr als 250 mm konstruiert. Versuchen Sie nicht durch ungewöhnlich hohes, ungewöhnlich trockenes oder nasses Gras (z. B. eine Weide) oder Haufen von trockenem Laub zu mähen. Schmutz kann sich unter dem Mähwerk und auf dem Rasenmähergehäuse aufbauen und durch Kontakt mit dem Auspuff zu Brandgefahr führen oder den Rasenmäher überlasten.**



- Säubern Sie den Rasen von allem, was dort nicht hingehört. Vergewissern Sie sich, dass sich auf dem Rasen keine Steine, Stöcke, Kabel oder andere Fremdkörper befinden, die vom Rasenmäher erfasst und in eine beliebige Richtung geschleudert werden können und dabei dem Bediener oder anderen Personen schwerwiegende Verletzungen zufügen und/oder Sachschäden verursachen und benachbarte Gebäude beschädigen können.
- Beim Mähen von feuchtem oder nassem Rasen setzt sich das Schnittgut im Auswurfschacht fest und verstopft diesen. Dadurch verringert sich die Fähigkeit, das gemähte Gras aufzunehmen. Mähen Sie niemals feuchten oder nassen Rasen.
- Schneiden Sie nicht mehr als 1/3 der Gesamthöhe des Grashalmes ab.
- Passen Sie die Fahrgeschwindigkeit (Geschwindigkeit verringern) und die Schnitthöhe (Schnitthöhe erhöhen) so an, dass das geschnittene Gras gleichmäßig in den Grasfangkorb transportiert wird. Zum Mähen von dichtem oder zu hoch gewachsenem Rasen ist es erforderlich, den Rasenmäher langsamer als mit dem automatischem Antrieb zu schieben, **damit der Schnitt sauber und der Rasenmäher nicht überlastet wird.** In Extremfällen muss außerdem der Rasen zweimal gemäht werden, indem man beim zweiten Schnitt die Schnitthöhe um ein weiteres Drittel der ursprünglichen Grashöhe verringert und den Rasenmäher nun quer zur vorherigen Fahrtrichtung bewegt.
- Ein Überlappen der Mähstreifen hilft ebenfalls zum Säubern vergessener Stellen im Rasen.
- Der Rasenmäher muss stets mit voller Leistung eingesetzt werden, um das effektivste Ergebnis zu erzielen.
- Reinigen Sie nach jedem Mähen die Unterseite des Fahrgestells und den Auswurfschacht, um ein Anhäufen von Mähresten und Schmutz zu vermeiden, das sonst ein einwandfreies Mähen und vor allem Aufnehmen des Grases verhindern würde.
- Das Sammeln von auf dem Gras liegendem Laub ist für Ihren Rasen vorteilhaft, überzeugen Sie sich jedoch, dass es trocken ist und nicht in einer zu hohen Schicht liegt. Warten Sie mit dem Mähen nicht, bis die Bäume alles Laub verloren haben.



Achtung: Wenn Sie einen Fremdkörper erfasst haben, halten Sie den Rasenmäher sofort an und stoppen Sie den Motor. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab und kontrollieren Sie, ob der Rasenmäher beschädigt wurde (insbesonders das Mähmesser und die Motorwelle). Reparieren Sie eventuelle Schäden vor dem erneuten Starten und Verwenden des Rasenmähers. Zu starke Vibrationen des Rasenmähers im Betrieb sind ein Anzeichen für eine Beschädigung. Der Rasenmäher ist dann sofort zu stoppen, zu überprüfen und instand zu setzen. Kontaktieren Sie bitte eine qualifizierte Werkstatt.

5 IN 1 FUNKTION

5 in 1 = Mähen, Selbstfahrend, Gras Sammeln, Mulchen, Seitenauswurf

Dieser Rasenmäher kann über seine normale Schneidefunktion hinaus, je nach Anwendungszwecken umgerüstet werden. Z.B. vom normalen Rasenmäher mit Heckauswurf zum **Mulchmäher!**
(Beim Mulchen wird das Gras in einem Arbeitsgang geschnitten, dann fein gehackt und wieder dem Grünstreifen als natürlicher Dünger zugeführt).

Bedingungen für den Mulchbetrieb:
- Verwenden Sie immer ein scharfes Schneidmesser.
- Mulchen Sie nur trockenes Gras, versuchen Sie nicht nasses oder feuchtes Gras zu mulchen.
- Stellen Sie den Motor auf max. Motordrehzahl.
- Säubern Sie regelmäßig den Mulchenkeil, die Gehäuseinnenseite und das Mähmesser.
- Mulchen Sie nur in der langsamsten Vortriebsgeschwindigkeit.
- Mulchen Sie regelmäßig bis zu max. 2 cm Schnittlänge (das heißt von z.B. 6 cm Halmlänge darf der Rasen beim Mulchen bis auf min 4 cm gekürzt werden)


WARNUNG: Rüsten Sie den Mäher nur mit gestopptem Motor und still stehendem Schneidmesser um!

MULCHMÄHER
⚠ **ACHTUNG: Der Umbau zum Mulchmäher darf nur bei gestopptem Motor und still stehendem Messer durchgeführt werden.**

1. Heben Sie die hintere Abdeckung (Abb. 18A) an und entfernen Sie den Grasfangkorb.
2. Setzen Sie den Mulchkeil in die Auswurföffnung ein (Abb. 18B). Befestigen Sie den Mulchkeil mit der Verriegelung (Abb. 18C) im Rasenmähergehäuse.
3. Schließen Sie die hintere Abdeckung.

MÄHER MIT SEITENAUSWURF
⚠ **ACHTUNG: Der Umbau zum Mäher mit Seitenauswurf darf nur bei gestopptem Motor und still stehendem Messer durchgeführt werden.**

1. Heben Sie die hintere Abdeckung an und entfernen Sie den Grasfangsack.
2. Setzen Sie den Mulchkeil ein und schließen Sie die hintere Abdeckung.
3. Heben Sie die Seitenklappe an (Abb. 19A).
4. Hängen Sie den Seitenauswurf auf dem Unterstützungsstift der Seitenklappe ein (Abb. 19B).
5. Senken Sie die seitliche Klappe - die Klappe liegt auf dem Seitenauswurf.

MÄHER MIT GRASFANGKORB
⚠ **ACHTUNG: Der Umbau zum Mäher mit Grasfangkorb darf nur bei gestopptem Motor und still stehendem Messer durchgeführt werden.**

1. Für das Mähen mit dem Grasfangkorb, entfernen Sie den Mulchenkeil und den Seitenauswurf und hängen den Grasfangkorb ein.
2. Entfernen des Mulch-Keils.
   - Heben Sie die hintere Abdeckung an und entfernen Sie den Mulchenkeil. Betätigen Sie



die Entriegelung (Abb. 18C) und ziehen Sie den Mulchkeil aus der Auswurföffnung.

3. Entfernen des Seitenauswurfs
   - Heben sie die seitliche Klappe an und entnehmen Sie den Seitenauswurf.
   - Die seitliche Klappe schließt automatisch. Die seitliche Austrittsöffnung am Gehäuse wird durch die Federkraft der Seitenklappe verschlossen.
   - Reinigen Sie regelmäßig die seitliche Klappe und die seitliche Austrittsöffnung von Grasresten und festsitzendem Schmutz.
4. Fangkorb einhängen
   - Heben Sie die hintere Abdeckung an und hängen Sie den Grasfangkorb in die Halter am Heckteil des Rasenmähers ein.

WARTUNG

BEDEUTUNG DER WARTUNG, PFLEGE UND REINIGUNG

Eine richtig durchgeführte Wartung ist wichtig für einen sicheren, wirtschaftlichen und störungsfreien Betrieb der Maschine. Nur bei regelmäßiger und sachgerechter Wartung kann die Gewährleistung aufrechterhalten werden!



WARNUNG! Eine nicht ordnungsgemäße Wartung des Motors oder die Unterlassung einer Reparatur der festgestellten Mängel vor dem Starten kann zum Versagen des Motors führen, was wiederum zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.

- Halten Sie immer die Empfehlungen zur Kontrolle, die vorgeschriebenen Wartungen und Zeitpläne der Wartungsintervalle ein, die in diesem Handbuch angeführt sind.
- Auf den folgenden Seiten finden Sie den Wartungsplan, sowie die Abläufe für routinemäßige Kontrollen und einfache Wartungsabläufe, unter Verwendung von einfachem Handwerkzeug. Weitere Wartungsleistungen, die komplexer sind oder die Verwendung vom speziellen Werkzeug erfordern, sollten von einer autorisierten Service-Werkstatt durchgeführt werden.
- Der Wartungsplan ist unter normalen Betriebsbedingungen gültig. Wird der Motor unter erschwerten Bedingungen betrieben, wie z.B. dauerhaft hohe Belastung, hohe Temperaturen oder erhöhte Feuchtigkeit oder Staubbelastung, so sind die Wartungsintervalle drastisch zu verkürzen. Wenden Sie sich an einen autorisierten Service, der Sie über die empfohlene Wartungsintervalle, nach Ihren individuellen Bedürfnissen und Ihrer Verwendungsart des Motors beraten wird.
- Nach dem Saisonende ist der Rasenmäher inkl. des Motors sorgfältig zu reinigen und alle Metallteile (beweglich) mit Fett oder Öl zu schmieren, um die Maschine für die nächste Saison vorzubereiten. Überprüfen Sie vor der Wiederinbetriebnahme sorgfältig alle Maschinenkomponenten.
- Um die Arbeitssicherheit der Maschine zu gewährleisten müssen Sie des öftern die ordnungsgemäßen Anzugsmomente der Schauben beweglicher Teile (insbesonders des Messers), sowie die Befestigungen aller Rasenmäherkomponenten kontrollieren.
- Einmal in der Saison ist die Maschine durch eine Qualifizierte Werkstatt zu kontrollieren und die Wartung im Fachservice durchzuführen.

⚠ WARNUNG! Die Nichteinhaltung der Wartung und der vorgeschriebenen Wartungsintervalle kann zu schweren Verletzungen oder zum Tode führen. Die Reinigungs- Pflege- und Wartungsabläufe und vorgeschriebenen Maßnahme in

diesem Handbuch sind immer zu befolgen.

MASCHINENWARTUNG

- Ein sorgfältiger Umgang mit dem Gerät und seine regelmäßige Reinigung und Wartung sorgen dafür, dass das Gerät lange funktionstüchtig und leistungsfähig bleibt.
- Halten Sie das Gerät in einem guten Zustand. Wenn die Sicherheits- und Hinweisaufkleber verschlissen oder nicht mehr gut lessbar sind, so ersetzen Sie diese.
- Achten Sie darauf, dass alle Muttern und Schrauben fest angezogen sind, damit der Rasenmäher sicher betrieben werden kann.
- Um das Risiko von Feuer, Verletzungen und Maschinenschäden zu vermeiden müssen vom Motor, Auspuff und Kraftstofftank alle Verunreinigungen und überflüssiges Öl oder Fett entfernt werden.
- Kontrollieren Sie das Mähmesser regelmäßig auf Beschädigungen und Verschleiß.
- Vergewissern Sie sich stets, dass die Lüftungsschlitze der Motorkühlung sauber und nicht verstopft sind.
- Kontrollieren Sie regelmäßig den Grasfangkorb auf Abnutzung oder Beschädigungen.
- Prüfen Sie vor jedem Mähen (und reinigen Sie gegebenenfalls) den Bereich unter der Keilriemenabdeckung. Große Mengen Grasreste können zum Abrutschen des Keilriemens führen und schwere Schäden an der Maschine verursachen.
- Tauschen Sie abgenutzte oder beschädigte Teile aus Sicherheitsgründen aus. Verwenden Sie nur original Ersatzteile.



Seien Sie vorsichtig beim Einstellen des Rasenmähers, achten Sie darauf, dass Ihre Finger nicht zwischen beweglichen und unbeweglichen Geräteteilen eingeklemmt werden.

REINIGUNG

⚠ **WARNUNG: Motor nicht mit Wasser reinigen. Das Wasser kann den Motor beschädigen oder in das Kraftstoffsystem gelangen.**

⚠ **WARNUNG: Rasenmäher nicht mit Wasser reinigen. Die Feuchtigkeit führt zu Korrosion, welche schwere Schäden an beweglichen Teilen der Maschine verursachen kann.**

1. Lassen Sie den Motor mindestens 1/2 Stunde vor dem Reinigen abkühlen.
2. Reinigen Sie nach dem Mähen das Geräteäußere, leeren Sie den Grasfangkorb und klopfen Sie ihn aus, um Gras und sonstige Reste zu entfernen.
3. Reinigen Sie nach jedem Mähen das Mähwerk von Grasresten und Schmutzansammlungen. Reinigen Sie das Fahrwerk und das Getriebe. Heben Sie den Mäher für Reinigungsarbeiten waagerecht an oder kippen sie Ihn Vorne hoch, so dass die Zündkerze nach oben zeigt.
4. Reinigen Sie die Maschinen- und Motoroberfläche mit einem trockenen Tuch.

⚠ **VORSICHT! Entleeren Sie stets den Grasfangkorb und belassen Sie ihn nicht mit Schnittgut gefüllt in geschlossenen Räumen.**

⚠ **Verwenden Sie zum Reinigen keine aggressiven Reinigungs- oder Lösungsmittel.**



MASCHINENSCHMIERUNG

ACHTUNG: Ziehen Sie vor jeder Wartung den Zündkerzenstecker ab!

1. RÄDER	Schmieren Sie die Kugellager in jedem Rad mindestens einmal pro Saison mit einem leichten Öl. Reinigen Sie den Radantrieb und das Getriebe regelmäßig und fetten Sie die Zahnräder in den Rädern.
2. MOTOR	Folgen sie die Schmierungsanweisungen für den Motor.
3. BOWDENZÜGE	Schmieren Sie die schwenkpunkte der Hebel und Griffe mindestens einmal pro Saison und Ölen Sie die Bowdenzüge regelmäßig mit Leichtöl, damit immer eine Freigängigkeit gegeben ist.

SCHNEIDMESSER



ACHTUNG: Achten Sie darauf das Zündkabel vor Arbeiten an dem Schneidmesser zu trennen und so ein unbeabsichtigtes Starten des Motors zu verhindern . Schützen Sie Ihre Hände mit dicken Handschuhen oder einem Lappen, wenn Sie das Schneidmesser berühren .

Kippen sie den Mäher mit der Zündkerze nach oben (der Griff unten). Entfernen Sie die Sechskant-schraube und die Unterlegscheibe, die das Messer und den Messerhalter auf der Motorkurbelwelle halten (Abb. 20).

WARNUNG: Überprüfen Sie regelmäßig den Messerhalter auf Risse und Verformungen, vor allem wenn Sie auf einen Fremdkörper getroffen sind. Ersetzen Sie beschädigte Teile bei Bedarf und überprüfen Sie die komplette Maschine

Die besten Ergebnisse erzielen Sie mit einem scharfen Messer. Das Messer kann nachgeschliffen werden. Zum Schleifen des Messers, muss das Messer ausgebaut werden. Die original Schräge der Schnittkante ist beizubehalten. Achten Sie darauf, dass das Messer nicht zuweit verschlissen ist. **Wir empfehlen maximal 3 maliges Schleifen des Messers durch Fachpersonal**. Es ist extrem wichtig, dass jede Schneidkante gleichoft geschliffen wurde um eine Unwucht des Messers zu verhindern. Ungleichmäßige Klingenabnutzung kann zu starken Vibrationen führen und verursacht Schäden am Motor und Rasenmäher.
Achten Sie darauf, dass das Messer nach dem Schärfen sorgfältig auszubalanciert ist. Vor dem Anbau des Messers und des Messerhalters an dem Mäher, ist die Motorkurbelwelle und die Fläche des Messeradapters mit leichtem Öl einzuschmieren. Setzen Sie das Messer mit der Teilenummer abgewandten vom Messerhalter ein. Richten Sie die Befestigungsscheibe über dem Messer aus und drehen Sie die Befestigungsschraube (Messerschraube) ein. Ziehen Sie die Sechskantschraube mit dem in den Technischen Daten angegebenen Drehmoment an.



Beim Auswechseln des Messers MUSS ein Original-Ersatzmesser verwendet werden! (wenn Sie ein Messer bestellen möchten, wenden Sie sich bitte an ihren Händler vor Ort oder kontaktieren Sie den Kundendienst! siehe Abschnitt Kundendienst und Ersatzteile).

ANZUGSDREHMOMENT

Ziehen sie die Messerschraube mit dem in den Technischen Daten angegebenen Anzugsdrehmoment an. Um einen sicheren Betrieb des Geräts zu gewährleisten müssen alle Muttern und Schrauben periodisch auf festen Sitz überprüft werden.



MESSERVERSCHLEISS
Nach längerem Gebrauch, besonders bei Sandböden, wird das Messer abgenutzt und verliert einen Teil der ursprünglichen Form. Das effiziente Schneiden wird reduziert und das Messer sollte ersetzt werden. Ersetzen Sie dieses nur durch eine vom Hersteller zugelassenes Ersatzmesser. Mögliche Schäden, die aus einer Messerunwucht resultieren liegen nicht in der Verantwortung des Herstellers / Händlers. Wenn Sie das Messer wechseln, müssen sie eine Originalmesser verwenden (wenn Sie ein Messer bestellen möchten, wenden Sie sich bitte an ihren Händler vor Ort oder kontaktieren Sie den Kundendienst! siehe Abschnitt Kundendienst und Ersatzteile).

 **ACHTUNG: Berühren Sie niemals das rotierende Messer.**

AKKU (NUR HECHT 548 SWE, 5484 SXE)
Gehen Sie nach den Anweisungen im Kapitel „Akku laden“ vor.

 **Der Akku darf nicht vollständig entladen werden, ansonsten wird er zerstört und kann nicht wieder aufgeladen werden.**

MOTORWARTUNG
SICHERHEITSMASSNAHMEN
- Achten Sie darauf das der Motor abgeschaltet und der Zündkerzenstecker gezogen ist bevor Sie mit der Wartung beginnen. Dadurch vermeiden Sie potenzielle Gefahren wie:
  - Kohlenmonoxidvergiftung durch Abgase
    - Starten Sie den Motor nur im Freien
  - Verbrennungen durch heiße Teile.
    - Lassen Sie den Motor abkühlen bevor Sie Teile des Motors berühren.
  - Verletzungen durch bewegliche Teile der Maschine.
- Starten Sie den Motor erst nachdem Sie das Handbuch sorgfältig gelesen haben.
- Seien Sie Vorsichtig bei Arbeiten in der nähe von Benzin. Feuer und Explosionsgefahr! Benutzen Sie für die Reinigung von Teilen keine brennbaren Flüssigkeiten wie z.B. Benzin. Vermeiden Sie offene Flammen und rauchen Sie nicht
- Bitte beachten Sie, dass nur ein Vertragshändler unserer Firma Ihren Motor und auch Ihre Maschine am besten kennt und voll ausgestattet ist für eine optimale Wartung und Reapratur.

WARTUNGSPLAN

Nach den ersten 5 Stunden	Motoröl wechseln
Alle 8 Stunden oder täglich	-Motorölstand kontrollieren -Bereich um den Schalldämpfer und um den Vergaser reinigen -Luftfilter kontrollieren -Mähwerk reinigen
Alle 25 Stunden oder jährlich	-Luftfilter reinigen und Vorfilter (falls vorhanden) reinigen, ggf. Luftfilter wechseln * -Riementrieb und bereich hinter der Riemenabdeckung kontrollieren und ggf. reinigen



Alle 50 Stunden oder jährlich	-Motoröl wechseln -Schalldämpfer und Funkenfänger überprüfen
Jährlich	-Luftfilter und Vorfilter (falls vorhanden) austauschen -Zündkerze austauschen -Luftkühlungssystem reinigen * -Kraftstofffilter austauschen (falls vorhanden) -Kontrolle durch eine qualifizierte Werkstatt

* Bei hohem Staubaufkommen oder Fremdkörpern in der Luft muss häufiger kontrolliert und gereinigt werden.

ÖLWECHSEL

Wir empfehlen die Arbeit durch eine qualifizierte Werkstatt durchführen zu lassen!
Vor allen Arbeiten an der Maschine, Motor abstellen und Zündkerzenstecker abziehen!
Motoröl ablassen wenn der Motor warm ist! Warmes Öl ist dünflüssiger und läuft schneller und komplett aus dem Motor. **Vorsicht, Öl nicht beim laufenden Motor ablassen!**
4-Takt Motoren dürfen nur waagerech angehoben werden.

1. Motor warmlaufen lassen, Motor abstellen und Zündkerzenstecker abziehen und außerhalb der reichweite der Zündkerze legen.
2. Stellen Sie einen geeigneten Behälter zum Auffangen des Öls bereit.
3. Entfernen Sie den Öleinfülldeckel / Peilstab (Abb. 21A).
4. Entfernen Sie die Ölablassschraube (Abb. 22A) und den Dichtring (Abb. 22B) und lassen Sie das Öl in den vorbereiteten Behälter ab.
5. Bei Motorausführungen ohne Ablassschraube empfehlen wir die Verwendung einer Ölabsaugpumpe, z.B. Hecht 54 (Abb. 23). Optional kann der Motor in der Richtung des Füllstutzenverschlusses gekippt werden, um das Öl abzulassen. Vor dem Kippen ist das Benzin aus der Maschine zu entfernen. Achten Sie darauf, dass die Motorseite mit der Zündkerze nach oben zeigt.


Achtung! Lassen Sie immer das komplette Öl ab und fangen es in einem geeigneten Behältnis auf. Altöl gehört nicht in die Umwelt und muss ordnungsgemäß entsorgt werden. Werfen Sie es nicht in den Müll oder gießen es auf den Boden oder in das Abflussrohr.

6. Drehen Sie die Ölablassschraube mit einem neuen Dichtring wieder ein. Füllen Sie das empfohlene Öl bis zur oberen Makierung des Peilstabs auf. Füllen Sie das Öl in kleinen Mengen ein und kontrollieren Sie des öfteren, um ein Überfüllen des Motors zu vermeiden.


Warnung! Starten des Motors mit zu niedrigem Ölstand kann zu Motorschäden führen.

7. Drehen Sie nach erneuter Kontrolle den Ölpeilstab wieder ein.

⚠ **Warnung! Unmittelbar nach Hautkontakt mit Altöl empfehlen wir die Hände mit Wasser und Seife gründlich zu waschen.**



LUFTFILTER

Ein verschmutzter Luftfilter minimiert den Durchfluß der Luft in den Vergaser und führt zu einer Verringerung der Motorleistung und einem erhöhtem Kraftstoffverbrauch. Prüfen Sie vor jedem Start den Luftfilter und reinigen oder ersetzen Sie ihn gegebenenfalls. Wird der Motor oft in einem staubigen Gebiet betrieben, muss der Luftfilter öfter gereinigt bzw. getauscht werden.

⚠ **Warnung! Durch Starten des Motors ohne Luftfilter, mit einem defektem oder verschmutzen Luftfilter gelangt Schmutz in den Motor und führt zu einem erhöhtem Verschleiß und Motorschäden, welche nicht durch die Gewährleistung abgedeckt sind.**

KONTROLLE UND REINIGUNG DES SCHAUMSTOFF-LUFTFILTERS

⚠ **WARNUNG: Eine Wartung (Reinigung) des Filters muss alle 25 Stunden bei Nutzung im Normalbetrieb durchgeführt werden. Beim Betrieb im staubigen Gebiet ist der Filter öfters zu reinigen.**

1. Lösen Sie die Luftfilterabdeckung an den Halteclipsen (Abb. 24A).
2. Entfernen Sie den Luftfilterdeckel. Gehen Sie vorsichtig vor und vermeiden Sie, dass der Luftfilter auf den Boden fällt oder Verunreinigungen oder Ablagerungen auf den Luftfilter oder in das Luftfiltergehäuse gelangen.
3. Entnehmen Sie den Schaumstoff-Luftfilter (Abb. 25A) aus dem Luftfiltergehäuse und spülen Ihn erst mit Seifenwasser, dann mit reinem Wasser aus und lassen Ihn ordentlich trocknen. VERWENDEN SIE KEIN BENZIN ODER ANDERE LÖSUNGSMITTEL.
4. Trocknen Sie den Filter nicht mit Druckluft. Legen Sie Ihn zum trocknen auf eine Heizung.
5. Geben Sie auf den getrockneten Luftfilter ein paar tropfen Luftfilteröl und verteilen dieses durch drücken gleichmäßig im Filter. Überschüssiges Öl wieder ausdrücken.
6. Setzen Sie den gereinigten oder neuen Filter wieder ein
7. Schließen Sie den Luftfilterdeckel (Abb. 25B) und kontrollieren Sie ihn auf ordnungsgemäßen Sitz.

❗ **Hinweis: Ersetzen Sie den Filter, wenn er ausgefranst, zerrissen, beschädigt ist oder nur noch schwer bzw. nicht mehr ordentlich gereinigt werden kann.**

ZÜNDKERZE

Für einen ordentlichen, emmissionsarmen und fehlerfreien lauf des Motors wird empfohlen die Zündkerze alle 100 Betriebsstunden oder einmal im Jahr zu wechseln. Verwenden Sie nur original Zündkerzen oder Zündkerzen gleicher Qualität und gleichem Wärmewert.



⚠ **Achtung! Die Zündkerze wird während des Betriebs sehr heiß. Verbrennungsgefahr! Kontrollieren, tauschen oder reinigen Sie die Kerze nur bei kaltem Motor.**

❗ **HINWEIS: Die Verwendung einer falschen Zündkerze kann zur Motorbeschädigung führen.**

Für einen ordnungsgemäßen Betrieb muss die Kerze den richtigen Elektrodenabstand haben und darf nicht verunreinigt sein.

1. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab (Abb. 26A) und reinigen Sie den Bereich rund um die Zündkerze.
2. Drehen Sie die Zündkerze mit einem passenden Zündkerzenschlüssel heraus (Abb. 26B).



3. Überprüfen Sie die Zündkerze. Bei Beschädigungen, übermäßiger Verschmutzung, einem schlechten Zustand der Dichtscheibe oder verschlissenen Elektroden muss die Kerze ersetzt werden.
4. Reinigen Sie die Zündkerze und überprüfen Sie mit einem geeignetem Werkzeug (Abb. 27B) den Elektrodenabstand (Abb 27A). Durch vorsichtiges biegen der äußeren Elektrode und erneutem Messen kann der passende Elektrodenabstand eingestellt werden. Siehe Technische Daten.
5. Schrauben Sie die Zündkerze vorsichtig von Hand wieder ein um eine Beschädigung des Gewindes zu vermeiden.
6. Wenn die Zündkerze anliegt, ziehen Sie sie mit einem passenden Zündkerzenschlüssel fest, um die Dichtung zu komprimieren.
7. Bei der Installation einer neuen Zündkerze ca. 1/2 Umdrehung nach anliegen der Dichtscheibe festziehen.
8. Bei Wiedereinbau ca. 1/8 bis 1/4 Umdrehung nach Anliegen der Dichtscheibe festziehen.

HINWEIS: Eine lockere Zündkerze kann sehr heiß werden und kann den Motor beschädigen. Das Überdrehen der Zündkerze oder das falsche Einschrauben kann zur Gewindebeschädigung am Zylinderkopf führen.

9. Befestigen Sie den Zündkerzenstecker auf der Zündkerze.

SCHALLDÄMPFER UND FUNKENFÄNGER

WARNUNG! Beim Motorbetrieb entsteht Wärme. Die Motorenteile, vor allem der Auspuff/Schalldämpfer, werden während des Betriebs extrem heiß. Bei Berührung kann es zu schweren Verbrennungen kommen. Brennbare Materialien wie Laub, Gras, Strauchholz usw. können leicht entflammen.

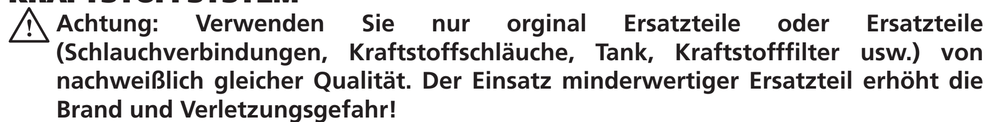
- Lassen Sie den Auspuff, den Motorzylinder und die Motorrippen abkühlen, bevor Sie mit Wartungs- oder Reparaturarbeiten beginnen.
- Entfernen Sie die brennbaren Verunreinigungen aus dem Raum rund um den Auspuff und Zylinder.
- Überprüfen Sie den Auspuff auf Risse, Rost oder andere Beschädigungen. Wenn der Schalldämpfer mit einem Funkenfänger ausgestattet ist, muss das Sieb regelmäßig überprüft und gereinigt werden. Ersetzen Sie es, wenn es beschädigt oder verschmutzt ist. Sollten Beschädigungen festgestellt werden, sind die beschädigten Teile vor dem nächsten Start zu ersetzen.

WARNUNG: Verwenden Sie nur original Ersatzteile. Die Ersatzteile müssen über die gleiche Bauart verfügen und in der gleichen Position installiert werden. Andere Ersatzteile können die Leistung des Motors minimieren oder zur Beschädigung der Maschine oder zu Verletzungen führen.

KOHLENSTOFFABLAGERUNGEN

Es wird empfohlen alle 100-300 Betriebsstunden vom autorisierten Service-Techniker die Kohlenstoffablagerungen entfernen zu lassen, die sich auf dem Zylinder, an der oberen Kolbenseite und im Bereich der Ventile ansammeln.

KRAFTSTOFFSYSTEM

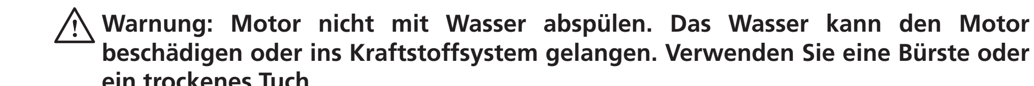


Achtung: Verwenden Sie nur orginal Ersatzteile oder Ersatzteile (Schlauchverbindungen, Kraftstoffschläuche, Tank, Kraftstofffilter usw.) von nachweißlich gleicher Qualität. Der Einsatz minderwertiger Ersatzteil erhöht die Brand und Verletzungsgefahr!

- Kontrollieren Sie regelmäßig das Kraftstofsystem auf Beschädigungen und Leckagen.
- Die Kraftstoffschläuche sind alle 2 Jahre zu wechseln. Sollte der Kraftstoffschlauch eine Leckage aufweisen, muss diese sofort gewechselt werden.

ENTFERNEN VON VERUNREINIGUNGEN

Verunreinigungen sind jeden Tag oder vor jeder Verwendung, sowie nach jeder Verwendung zu entfernen. Alle Beweglichen Teile, Bowdenzüge, Federn, sowie Bedienelemente usw. sind sauber zu halten. Brennbare Verunreinigungen am Auspuff sind regelmäßig zu entfernen.



Warnung: Motor nicht mit Wasser abspülen. Das Wasser kann den Motor beschädigen oder ins Kraftstoffsystem gelangen. Verwenden Sie eine Bürste oder ein trockenes Tuch.

Achtung: Der Motor sowie alle Anbauteile der Maschine müssen sauber gehalten werden um eine Überhitzung des Motor und ein eventuelles Entzünden des Schmutzes zu vermeiden. Überhitzung des Motors führt zum Motorschaden, welcher nicht durch die Gewährleistung abgedeckt ist.

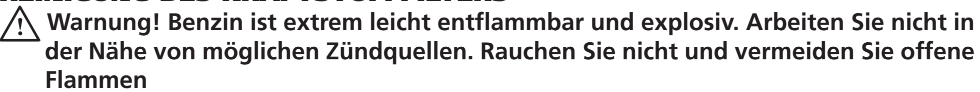
LEEREN DES KRAFTSTOFFTANKS UND DES VERGASERS

Warnung! Benzin ist extrem leicht entzündlich und kann explodieren. Unsachgemäße Handhabung kann zu schweren Verletzungen und Verbrennungen führen.

- Stoppen Sie den Motor und lassen Sie ihn Abkühlen. Stellen Sie sicher, dass kein Zündquellen (große Hitze, Funken offene Flammen) in der Nähe sind.
- Befüllen und entleeren Sie den Tank nur im Freien.
- Wischen Sie verschüttetes Benzin sofort auf.

1. Stellen Sie ein geeignetes Gefäß unter die Ablassschraube des Vergasers (Abb. 28C). Verwenden Sie gegebenenfalls einen Trichter, damit kein Kraftstoff verschüttet wird.
2. Öffnen Sie die Ablassschraube (Abb. 28A) des Vergasers und stellen Sie den Kraftstoffhahn (falls vorhanden) auf ON.
3. Nachdem der komplette Kraftstoff aus dem Vergaser und dem Tank abgelassen wurde montieren Sie die Ablassschraube mit einem neuen Dichtring (Abb. 28B). Ziehen sie die Ablassschraube sicher an.

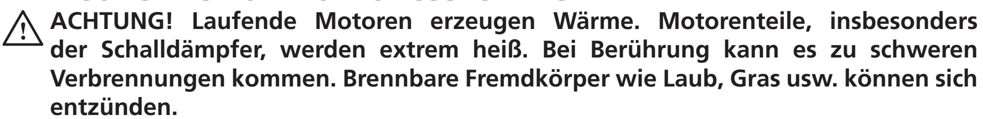




REINIGUNG DES KRAFTSTOFFFILTERS

Warnung! Benzin ist extrem leicht entflammbar und explosiv. Arbeiten Sie nicht in der Nähe von möglichen Zündquellen. Rauchen Sie nicht und vermeiden Sie offene Flammen

1. Lösen Sie den Kraftstoffschlauch und entnehmen Sie den Kraftstoffilter aus dem Tank (Abb. 29A).
2. Den Kraftstofffilter reinigen (die Verunreinigungen vom Sieb entfernen und das Sieb auf Beschädigungen prüfen).
3. Setzen Sie den Kraftstofffilter wieder ein und montieren Sie den Kraftstoffschlauch.



REINIGUNG DES LUFTKÜHLUNGSSYSTEMS

ACHTUNG! Laufende Motoren erzeugen Wärme. Motorenteile, insbesonders der Schalldämpfer, werden extrem heiß. Bei Berührung kann es zu schweren Verbrennungen kommen. Brennbare Fremdkörper wie Laub, Gras usw. können sich entzünden.

- Lassen Sie Schalldämpfer, Zylinder und Kühlrippen abkühlen, bevor sie berührt werden.
- Fremdkörperansammlungen vom Schalldämpfer- und Zylinderbereich entfernen.

ANMERKUNG: Zur Reinigung des Motors kein Wasser verwenden. Wasser kann in den Motor gelangen und die Kraftstoffanlage verunreinigen, wodurch schwere Schäden am Motor entstehen können. Reinigen Sie den Motor mit einer Bürste oder einem trockenen Lappen. Der Motor ist luftgekühlt. Schmutz oder Fremdkörper können die Luftströmung behindern und eine Überhitzung des Motors verursachen. Durch Überhitzung kann es zu Leistungsverlusten kommen, die Lebensdauer des Motors stark reduziert werden oder sogar ein direkter Motorschaden entstehen.

Entfernen Sie Fremdkörper mit einer Bürste oder einem trockenen Lappen. Halten Sie das Gasgestänge, Federn und Bedienungselemente sauber. Der Bereich um und hinter dem Schalldämpfer ist von brennbaren Fremdkörpern frei zu halten.

INSPEKTION SCHWUNGRADBREMSE

Wenn Sie die Schwungradbremse loslassen und der Motor stoppt erst nach ungewöhnlich langer Zeit, wenden sie sich an ein autorisiertes Service-Center.


ACHTUNG! Verwenden Sie niemals einen Rasenmäher mit beschädigter oder langsam reagierender Schwungradbremse.

EINSTELLEN DES MOTORS

HINWEIS: ÄNDERN SIE NIEMALS DIE MOTOREINSTELLUNGEN (BEIM VERGASER ODER REGLER).

Der Motor wurde im Werk eingestellt und die Nichtbeachtung der Motorgeschwindigkeitszulassung kann sowohl für Sie, als auch für andere Personen eine Gefahr darstellen. Wird die Motoreinstellung geändert, erlischt die Gewährleistung.



D

LAGERUNG

 **WARNUNG! Vor der Einlagerung muss der Motor komplett abgekühlt sein.**

- Wenn der Kraftstofftank noch Kraftstoff enthält, darf der Motor nie in einem Gebäude gelagert werden, wo die Gase in Kontakt mit offenem Feuer oder mit Funken kommen können.
- Vor der Einlagerung in einem geschlossenen Raum muss der Motor komplett abgekühlt sein.
- Verschlissenen oder beschädigten Teile sind aus Sicherheitsgründen auszuwechseln. Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile.
- Der Kraftstofftank ist draußen zu entleeren.

HINWEISE ZUR EINLAGERUNG DES MOTORS

 **Hinweis: Den Motor nie in der Nähe von Heizkörpern, Öfen, Durchlauf-Wassererhitzern, bzw. anderen Geräten einlagern, die Funken erzeugen.**

VORBEREITUNG DER LAGERUNG

Die richtige Vorbereitung für die Lagerung Ihres Motors ist ausschlaggebend für eine Sachgerechte Einlagerung und einen störungsfreien Start in die nächste Saison. Die folgenden Schritte helfen Ihnen Korrosion und Beeinträchtigungen der Motorfunktion zu vermeiden und eine gute Optik so wie einen einfachen Start bei Wiederverwendung zu gewährleisten.

REINIGUNG

Lassen Sie den Motor nach dem Betrieb mindestens eine halbe Stunde abkühlen. Reinigen Sie alle Außenflächen und bessern Sie Lackschäden aus. Reiben Sie die Außenflächen mit einer dünnen Ölschicht ein um Korrosion zu vermeiden.

! Achtung: Mit einem Gartenschlauch oder Hochdruckreiniger kann Wasser in den Luftfilter oder Schaldämpfer gelangen. Wasser das durch den Luftfilter oder Schalldämpfer in den Motor, insbesondere in den Zylinder gelangt kann zu schweren Schäden an der Maschine führen.

VORBEUGENDE MASSNAHMEN BEI DER LAGERUNG

- Wenn der Motor mit dem Restkraftstoff im Tank und Vergaser eingelagert wird, muss das Risiko des Entflammens der Benzindämpfe verringert werden. Wählen Sie einen gut belüfteten Raum ohne Geräte, die mit offener Flamme arbeiten, wie Wassererhitzer oder Trockner. Meiden Sie auch Plätze mit Elektromotoren, wo Funken entstehen oder wo elektrische Geräte verwendet werden.
- Falls möglich, feuchte Lagerräume meiden, wo sich Korrosion entwickeln kann.
- Wenn sich im Tank noch Benzin befindet, stellen Sie den Kraftstoffhahn auf OFF (falls vorhanden).
- Stellen Sie sicher, dass der Motor waagerecht gelagert wird. Eine Neigung kann zum austreten von Öl oder Benzins führen.
- Nach dem abkühlen des Motors und des Auspuffs muss der Motor abgedeckt werden, damit kein Staub eindringen kann. Achten Sie darauf, dass der Motor kalt ist. Ein heißer Motor kann einen Brand verursachen.
- Als Staubschutz keine Kunststoffolien verwenden. Die undurchlässige Abdeckung hält die Feuchtigkeit zurück und führt zur Korrosion.

STABILISATOREN-ZUGABE VERLÄNGERT DIE LAGERFÄHIGKEIT VON BENZIN

Zum Motorschutz wird die Verwendung von Kraftstoff-Stabilisatoren empfohlen, welche an



jeder Tankstelle erhältlich sind.
Vor der Zugabe von Stabilisator füllen Sie den Tank mit frischem Benzin. Wenn der Tank nicht voll ist, beschleunigt die Luft im Tank die Zersetzung von Benzin während der Lagerung. Wenn der Kraftstoffbehälter für die Wiederverwendung aufgehoben wird, vergewissern Sie sich, dass er nur frischen Benzin enthält.

1. Den Benzinstabilisator nach den Herstellerangaben zugeben.
2. Nach der Stabilisator-Zugabe lassen Sie den Motor draußen ca.10 Minute laufen und stellen so sicher, dass der behandelte Kraftstoff sich nun auch im Vergaser befindet.

LANGZEITLAGERUNG / SAISONEINLAGERUNG

Leeren Sie Tank und Vergaser vor der Einlagerung Ihrer Maschine. Benzin wird verdunsten und verliert an Oktanzahl während der Lagerung. Dadurch wird altes Benzin enorme Startschwierigkeiten aufgrund seiner verminderten Zündfähigkeit verursachen und hinterlässt beim Verdunsten klebrige Rückstände, die das Kraftstoffsystem verstopfen und verkleben. Verbleibt Benzin während der Lagerung im Motor, so müssen im Normalfall Vergaser und andere Komponenten des Kraftstoffsystems bei Wiederverwendung gereinigt oder sogar ausgetauscht werden. Der verwendete Kraftstoff darf nicht älter als 14 Tage sein. Wird der Kraftstoff länger im Motor belassen und kommt es dadurch zu einer Motorbeschädigung, fällt die erforderliche Reparatur nicht unter die Gewährleistung. Die Lebensdauer des Kraftstoffs kann durch Zugabe von Kraftstoff-Stabilisators verlängert werden. Schäden am Kraftstoffsystem oder dem Motor, die auf nachlässige Aufbewahrung und Lagerung oder einen Kraftstoffstabilisator zurückzuführen sind werden nicht durch die Gewährleistung abgedeckt.

Um den Mäher für eine länger Lagerung vorzubereiten sollten Sie die folgenden Schritte beachten:

1. Nach dem letzten Mähen der Saison den Tank entleeren.
   a) Entleeren Sie den Tank mit einer Pumpe


Warnung! Arbeiten Sie nicht mit Benzin in geschlossenen Räumen oder in der nähe einer offenen Flamme. Rauchen Sie nicht. Benzindämpfe können einen Brand oder eine Explosion verursachen.

   b) Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn laufen bis der restliche Kraftstoff verbraucht ist.
   c) Entfernen Sie die Zündkerze. Gießen Sie ca 20 ml des empfohlenen Öls in den Brennraum (Abb. 21) und verteilen Sie es im Brennraum durch mehrmaliges Ziehen des Starterseils. Setzen Sie die Zündkerze wieder ein.
2. Ölen Sie alle beweglichen Teile leicht ein.
3. Um Korrosion zu vermeiden Reiben Sie alle metalsichen Oberflächen mit einer dünnen Schicht Öl ein.
4. Lagern Sie den Mäher an einem sauberen, trockenen, frostgeschützten Ort, außerhalb der Reichweite von Unbefugten.
5. Decken Sie den Mäher mit einem atmungsaktivem Material ab. Luftdichte Materialien führen zu Kondenswasserbildung und verursachen Korrosion.

WIEDERINBETRIEBNAHME NACH DER EINLAGERUNG

Überprüfen Sie Ihren Mäher und Ihren Motor genau wie vor der ersten Inbetriebnahme. Befüllen Sie den Tank mit frischem Kraftstoff. Verwenden Sie keinen alten Kraftstoff, der noch bei Ihnen lagerte. Benzin verliert an Oktanzahl, wodurch altes Benzin zu erheblichen Startproblemen führen kann.
Wenn der Zylinder für die Lagerung mit Öl benetzt wurde wird der Motor nach dem Starten kurz rauchen. Dies ist normal. Es handelt sich nicht um einen Mangel.

KRAFTSTOFFLAGERUNG

- Bewahren Sie Benzin nur in einem speziel dafür vorgesehene Behälter auf und beschriften Sie diesen. Nur so ist das Benzin vor Verschmutzungen geschützt und altert etwas langsamer
- Kraftstoff nie in der Nähe von Heizkörpern, Öfen, Durchlauf-Wassererhitzer, bzw. anderen Geräten einlagern, die Funken erzeugen.
- Die Verwendung von altem oder verunreinigtem Benzin kann zu unrundem Motorlauf oder Komplettausfall des Motors führen. Daraus resultierende Schäden stellen eine Unsachgemäße Nutzung dar und sind nicht durch die Gewährleistung abgedeckt.
- Lagern Sie nur eine minimale Kraftstoffmenge, die Sie binnen 14 Tagen verbrauchen können. Verwenden Sie keinen Kraftstoff, der älter als 14 Tage ist.

SPEZIFISCHE HINWEISE FÜR DIE LAGERUNG DER MASCHINE

1. Lagern Sie die Maschine an einem trockenen und sauberen Ort , der vor Frost geschützt ist, außerhalb der Reichweite unbefugter Personen.
2. Zum Abdecken verwenden Sie eine durchlässige Plane. Undurchlässiges Material, z.B. Kunststofffolie verursacht das Kondensieren von Luftfeuchtigkeit und dadurch Korrosion der Maschine.
3. Halten Sie die Maschine im ordnungsgemäßen Zustand, ggf. sind die Sicherheits- und Anweisungsschilder zu erneuern.
4. Beachten Sie alle Reinigungs-, Wartungs- und Schmieranweisungen. Reinigen Sie den Mäher gründlich und schmieren Sie die erforderlichen Stellen vor der Einlagerung.
5. Reinigen Sie den Rasenmäher und die Zubehörteile nach jedem Einsatz sorgfältig (siehe Kapitel Wartung und Reinigung). Auf diese Weise vermeiden Sie Schimmelbildung.
6. Um einem Brand beim nächsten Einsatz des Rasenmähers vorzubeugen, sind sorgfältig alle Reste von trockenem Gras und überflüssigem Schmierfett zu entfernen, die sich um Motor, Auspuffschalldämpfer, Akku (sofern das Gerät damit ausgestattet ist) oder Kraftstofftank ansammeln können.
7. Als Schutz gegen Korrosion das Mähwerk leicht mit Öl benetzen.
8. Beim Zusammenbauen und Auseinanderbauen des Griffs immer darauf achten, dass die Bowdenzüge nicht umgebogen, geknickt oder verdreht werden. Schäden durch mangelnde Schmierung, oder unsachgemäße Handhabung sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

HINWEIS: Bei der Lagerung darauf achten, dass das Gerät gegen Korrosion mit Leichtöl oder Silikon geschützt wird. Besonders alle metallischen Oberflächen und alle rotierenden Teile mit einer dünnen Ölschicht einschmieren.

LAGERUNG DES AKKUS UND DES LADEGERÄTS (NUR HECHT 548 SWE, 5484 SXE)

- Bewahren Sie den Akku zu ca. 100 % geladen in einem trockenem und staubfreien Raum auf, vor Frost geschützt und bei Umgebungstemperaturen am besten im Bereich von +10°C bis +20°C.



- Laden Sie den Starterakku vor dem Einlagern voll auf und bewahren Sie ihn in einer trockenen, dunklen und temperaturbeständigen Umgebung auf.
- Lagern Sie den Akku nicht im direkten Sonnenlicht.
- Lagern oder verwenden Sie den Akku NIE an einem Ort, wo die Temperatur 50°C und mehr erreichen kann (im Sommer unter Vordächern, im Auto oder in Blechhäuschen).
- Bewahren Sie den Akku nach der Verwendung nicht neben Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallteilen auf, die die Kontakte überbrücken könnten. Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann einen Brand oder eine Explosion zur Folge haben.
- Bei langfristigem Stillsetzen des Rasenmähers empfehlen wir, den Akku auszubauen oder zumindest abzutrennen. Bei längerer Lagerung empfiehlt es sich, den Akku mindestens ein mal im Monat nachzuladen.
- Nach einem Jahr ist der Starterakku gegen einen neuen auszuwechseln.
- Lagern Sie den Akku außerhalb der Reichweite von Unbefugten.
- Lagern Sie das Ladegerät an einem trockenem und staubfreien Ort, vor Frost geschützt und außerhalb der Reichweite von Unbefugten.

TRANSPORT

Transport auf eigener Achse


Wird das Gerät auf eigener Achse transportiert, muss der Motor abgeschaltet und der Zündkerzenstecker abgezogen sein. Die Schnitthöhenverstellung muss auf die höchste Schnitthöhe eingestellt werden.

- Stoppen Sie den Motor und ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab, wenn Sie über andere Oberflächen als Rasen fahren.
- Stellen Sie sicher, dass das Messer beim Transport auf eigener Achse nicht in Berührung mit Fremdkörpern gerät. Achte Sie beim Schieben des Rasenmähers, insbesonders bei Hindernissen darauf, dass das Messer nicht beschädigt, oder verbogen wird. Stellen Sie für den Transport die höchste Schnitthöhe ein.

TRANSPORT IN EINEM FAHRZEUG


Stoppen Sie den Motor und ziehen Sie den Zündkerzenstecker für den Transport ab. Schließen Sie den Kraftstoffhahn, wenn vorhanden und transportieren Sie den Rasenmäher in einer Ebenen Position um ein Auslaufen von Öl und Benzin zu vermeiden. Sorgen Sie zu Ihrer eigenen und zur Sicherheit des Mähers für eine ordnungsgemäße Ladungssicherung.

1. Motorschalter und Kraftstoffhahn (falls vorhanden) in die Position AUS bzw. Stopp schalten.
2. Vor dem Transport muss der Motor vollständig abkühlen.
3. Maschine nicht kippen, damit Kraftstoff und Öl nicht austreten kann.
4. Achten Sie darauf, dass das Gerät nicht stürzt oder Stößen ausgesetzt wird.
5. Für den Transport ist die Maschine waagerecht gegen verrutschen zu befestigen und gegen Umkippen zu sichern.
6. Sorgen Sie dafür, dass der Mäher beim Transport nicht an Hindernisse stößt oder diese auf dem Rasenmäher fallen können. Legen Sie keine Gegenstände auf den Mäher und lehnen Sie nichts an den Mäher an.

FEHLERSUCHE

Vorsicht: Probleme an Ihrer Maschine, welche nur durch einen größeren Eingriff in die Technik Ihrer Maschine behoben werden können, müssen durch eine qualifizierte Servicewerkstatt beseitigt werden. Sollten Ihnen diese möglichen Fehlerbeschreibungen nicht weiterhelfen, so bringen Sie Ihren Mäher bitte in eine qualifizierte Werkstatt oder kontaktieren den Service.

Problem	Möglicher Grund	Maßnahmen
Motor springt nicht an	Falscher Startvorgang	Befolgen Sie das Kapitel Motor starten
	Chokehebel / Starterklappe nicht in der richtigen Position	Bringen Sie den Chokehebel / die Starterklappe in die richtige Position.
	Kraftstofftank leer	Kraftstoff auffüllen
	Luftfilter verschmutzt	Luftfilter reinigen oder erneuern
	Die Zündkerze ist lose	Ziehen Sie die Zündkerze mit dem vorgeschriebenen Drehmoment fest – siehe Technische Daten.
	Zündkabel lose oder nicht auf der Kerze	Stecken Sie das Zündkabel fest auf die Kerze
	Elektrodenabstand der Zündkerze falsch	Stellen Sie den richtigen Abstand zwischen den Elektroden der Zündkerze ein – siehe Technische Daten.
	Fehlerhafte Zündkerze	Zündkerze erneuern
	Vergaser mit Kraftstoff überflutet	Entfernen Sie den Luftfiltereinsatz und die Zündkerze. Ziehen Sie den Seilzugstarter kontinuierlich bis sich der Vergaser selbst gereinigt hat. Installieren Sie Zündkerze und Luftfiltereinsatz und starten Sie ohne Choke
	Zündspule fehlerhaft	Wenden Sie sich an eine qualifizierte Werkstatt oder kontaktieren den Service.
	Motor startet nicht nach Drehen des Schlüssels (Hecht 548 SWE, 5484 SXE)	Schließen Sie den Akku an und/ oder laden Sie den Starterakku auf.
Motor ist schwer zu starten oder hat an Leistung verloren	Schmutz oder Wasser im Tank. Kraftstoff zu alt und abgestanden	Kraftstoff ablassen, Tank und Kraftstoffsieb reinigen und neuen, frischen, sauberen Kraftstoff auffüllen
	Entlüftungsloch in Tankdeckel ist verstopft	Reinigen oder ersetzen Sie den Tankdeckel
	Luftfilter verschmutzt	Luftfilter reinigen oder erneuern
Motor läuft unregelmäßig	Fehlerhafte Zündkerze	Neue Zündkerze mit passendem Elektrodenabstand einbauen
	Elektrodenabstand der Zündkerze falsch	Stellen Sie den richtigen Abstand zwischen den Elektroden der Zündkerze ein – siehe Technische Daten.
	Luftfilter verschmutzt	Luftfilter reinigen oder erneuern



Motor läuft schlecht	Luftfilter verschmutzt	Luftfilter reinigen oder erneuern
	Luftschlitze in Motorabdeckung sind verstopft	Entfernen Sie Dreck und Ablagerungen
	Kühlrippen und Luftwege unter der Motorabdeckung sind verstopft	Demontieren Sie die Motorabdeckung und entfernen Sie Dreck und Ablagerungen aus dem Zylinderbereich und dem Lüfterrad.
Motor überdreht und läuft mit zu hoher Drehzahl	Spalt zwischen den Elektroden der Zündkerze ist zu nah.	Stellen Sie den richtigen Abstand zwischen den Elektroden der Zündkerze ein – siehe Technische Daten.
Motor überhitzt	Luftschlitze in Motorabdeckung sind verstopft.	Entfernen sie alle Fremdkörper aus den Lüftungsschlitzen
	Falsche Zündkerze.	Installieren Sie eine original Zündkerze.
	Kühlrippen und Luftwege unter der Motorabdeckung sind verstopft	Demontieren Sie die Motorabdeckung und entfernen Sie Dreck und Ablagerungen aus dem Zylinderbereich und dem Lüfterrad.
Mäher vibriert unnormal	Schneidmesser ist locker	Ziehen Sie das Messer mit dem vorgeschriebenen Drehmoment fest – siehe Technische Daten
	Messer hat eine Unwucht	tauschen Sie das Messer oder lassen Sie es wuchten
Radantrieb lässt sich nicht einschalten	Bowdenzug für den Radantrieb zu locker	Spannung des Bowdenzuges nachstellen
	Keilriemen abgesprungen oder verschlissen	Messer und Riemenabdeckung entfernen. Alles Gründlich reinigen, Keilriemen überprüfen und wieder auflegen. Riemenschutz und Messer vorschriftsmäßig montieren
	Bowdenzug ausgehängt	Bowdenzug wieder einhängen
Radantrieb blockiert	Keilriemen abgesprungen	Keilriemen wieder auflegen
	Kugellager oder Antriebswelle total verdreckt und daher festgegammelt	Alle Räder, Antriebsritzel, Antriebswelle und das Getriebe reinigen und schmieren. Ggf. diverse Komponenten aufgrund mangelder Schmierung durch eine qualifizierte Werkstatt ersetzen lassen.

⚠ **Warnung! Mängel die nicht mit Hilfe dieser Tabelle behoben werden können sollten durch eine qualifizierte Servicewerkstatt behoben werden.**

VERBRAUCHERINFORMATIONEN ZUR MOTORSERIENNUMMER

Position der Seriennummer!

Notieren Sie sich die Motor-Seriennummer (Abb. 30A) in das folgende Feld. Sie benötigen diese Information, wenn sie Ersatzteile bestellen wollen, bei technischen Fragen oder wenn Sie einen Gewährleistungsantrag stellen möchten.

Motor-Seriennummer: ______________________________



D

KUNDENDIENST UND ERSATZTEILE

- Im Falle eines Defektes der Maschine sollte diese von einer qualifizierten Servicewerkstatt repariert werden.
- Es dürfen nur original Ersatzteile verwendet werden. Dies ist notwendig um die Sicherheit Ihrer Maschine zu erhalten.
- Wenn Sie technische Beratung, eine Reparatur oder Ersatzteile benötigen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder direkt an die Hubertus Bäumer GmbH. www.hecht-garten.de
- **Ersatzteilanfragen könne auch direkt an den Werkstattservice Hecht Deutschland gesendet werden. Schreiben Sie einfach eine E-Mail an:**

  Werkstatt@Hecht-Garten.de

Für eine schnell und unkomplizierte Bearbeitung Ihrer Ersatzteilanfragen benötigen wir:
- Ihre Kontaktdaten inklusive einer Telefonnummer unter der Sie Tagsüber zu erreichen sind
- die genaue Modellbezeichnung Ihres Gerätes
- Die Seriennummer des Gerätes und des Motors (bei Benzinmotoren)
- Die Rechnungsnummer und den Händlernamen, bei dem das Gerät gekauft wurde.

ENTSORGUNG

- Geben Sie Gerät, Zubehör und Verpackung entsprechend den Umweltschutzauflagen auf einem Wertstoffhof oder bei einer anderen Sammelstelle ab.
- Dieses Gerät gehört nicht in den Hausmüll. Entsorgen Sie es auf umweltschonende Weise, geben Sie es an einer dafür bestimmten Sammelstelle ab, wo es kostenlos angenommen wird. Einzelheiten erfahren Sie von ihrem Stadt- oder Gemeindeamt oder vom nächsten Wertstoffhof. Eine unsachgemäße Entsorgung kann entsprechend der nationalen Vorschriften geahndet werden.
- Benzin und Öl sind gefährlicher Sondermüll. Entsorgen Sie ihn bitte auf die vorgeschriebene Art und Weise. Dieser Müll gehört nicht in den Hausmüll. Bezüglich der Entsorgung von Öl- und Kraftstoffresten wenden Sie sich bitte an Ihr Stadt- oder Gemeindeamt, Ihr Hecht-Servicecenter oder Ihren Händler.
- Der Akku enthält giftige Stoffe. Geben Sie ausgediente Akkus bei einer Sammelstelle für Altakkus ab. Werfen Sie den Akku nicht in den Hausmüll, oder in die Umwelt.



GENERALIMPORTEUR FÜR DEUTSCHLAND

HUBERTUS BÄUMER GMBH
BROCK 7
48346 OSTBEVERN
DEUTSCHLAND

TELEFON: 0 25 32 / 96 45 35
TELEFAX: 0 25 32 / 96 45 33
MAIL: KONTAKT@HECHT-GARTEN.DE
WEB: WWW.HECHT-GARTEN.DE



Hubertus Bäumer GmbH  Brock 7 - 48346 Ostbevern

Gewährleistungsantrag

(Nur vollständig ausgefüllte Gewährleistungsanträge können bearbeitet werden)

Hubertus Bäumer GmbH
Brock 7
48346 Ostbevern

Per Fax an: 02532/964533

Kundendaten:

Name:
Vorname:
Straße / HsNr.:
PLZ / Ort:
Telefon:
Handy:
E-Mail:

Produktdaten:

Rechnungsnummer:
Rechnungsdatum:
Produktbezeichnung: Bitte auswählen
Produktname: Bitte auswählen
Seriennummer:
Motorseriennummer:

Genaue Fehlerbeschreibung:

Sollte es sich um einen Fehler oder Mangel handeln, den die Firma Hubertus Bäumer GmbH nicht zu vertreten hat (z.B. Bedienungsfehler, Verunreinigungen, Montagefehler, mangelnde Wartung usw.), erkläre ich mich mit der Weiterbelastung der Kosten für den Versand und die Überprüfung, an mich einverstanden. Die Kosten für Wartungs- und Reinigungsarbeiten (z.B. Austausch des Luftfilters, Reinigung des Mähwerks), sowie der Austausch defekter Teile (z.B. einer defekten Messerhalterung, oder eines defekten Messers) , die für einen sicheren und ordnungsgemäßen Betrieb der Maschine durchgeführt werden müssen, werden durch mich getragen. Im Übrigen gelten die zurzeit gültigen und Aktuellen Geschäftsbedingungen der Firma Hubertus Bäumer GmbH, welche auf der Homepage www.hecht-garten.de abrufbar sind.

Ort, Datum **Stempel (falls vorhanden)** **Unterschrift**



OPTIONALES ZUBEHÖR

HECHT 5
ÖLPUMPE



HECHT XXXXXX
5L BENZINKANISTER



CASTROL GARDEN 4T
MOTORÖL



HECHT 900104
HANDSCHUHE



HECHT 900102
GEHÖRSCHUTZ





HECHT 900106
SCHUTZBRILLE



www.hecht-garten.de



DG-2712013

Hubertus Bäumer GmbH • Brock 7 • 48346 Ostbevern • www.hecht-garten.de